









Stadensamliche Nachrichten.

Stadensam Haller N. G. Rennertstraße 5a. Aufgehoben 25. November: Der Herrmann...

Stadensam Haller S. Eintracht 2. Aufgehoben 25. November: Der Herrmann...

Stadensam Haller S. Eintracht 2. Aufgehoben 25. November: Der Herrmann...

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Rundschau.

Geleugert durch die Erfahrungen, bedingt durch Wankungen und Erhöhungen folgte man auch in dieser Woche an allen Stellen...

nicht zu berichten. Das Publikum fühlte wieder seiner Zeit, bei...

\* Harzer Verkehr in Rübeland und Jura. Die Harzer Werke...

Wirtschaftliche Rundschau.

Die am 14. d. M. abgegangenen Preise waren am 15. d. M. Markt:

Weizen, Tendenz: flau. Depr. 202,00 RM, Mai 204,75 RM. Roggen, Tendenz: flau. Depr. 147,00 RM, Mai 157,00 RM.

Hamburg, Freitag, 25. November, abends 6 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per November 94 1/2, per März 94 1/2.

Berliner Börse, 25. November 1910.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and sectors like Bergbau, Industrie, and Banken.

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons...

Table titled 'Kursbericht der Deutschen Banknoten vom 26. November 1910' showing exchange rates for various banks and currencies.

Berlin Bankdiskont 5%, Lombarddiskont 6%, Privatdiskont 4 1/2 %.

Table listing bank discount rates and other financial data for Berlin.



Eine vorteilhafte Gelegenheit zu günstigen

# Weihnachts-Einkäufen bieten unsere Angebote in Pelzwaren

- Pelzcolliers** Nerz, Steinmarder, Edelmarder, Zobel, Blaufuchs, Skunka, Persier, Alaskafuchs, echt Hermelin . . . . . Mk. 600—18<sup>00</sup>
- Pelzcolliers** Nerzermel, Orenburgermurmel, Nertin, Maulwurf, Fehrling, Fehwamme, Feh. australischer Opomus . . . . . Mk. 90—5<sup>50</sup>
- Pelzcolliers** Seal Bismar, Electric u. Rasi Kanin. Thibet weiss u. schwarz, Moufflin in allen Farben, Imitiert Hermelin . . . . . Mk. 110—3<sup>75</sup>
- Pelzmuffen** glatte Taschenform, vornehme Garnierungen von Köpfen u. Schweifen, in allen Polzarten . . . . . Mk. 250—3<sup>75</sup>

- Pelzjacketts** Sealbismar, Sealkanin, Persier, Astrachan, ca. 60—80 cm lang . . . . . Mk. 450—60<sup>00</sup>
- Pelzpaletots** Nerzermel, Orenburger-Murmel, Fohlen, ca. 100—135 cm lang . . . . . Mk. 1500—200<sup>00</sup>
- Pelzulsters** Englischer Oberstoff, mit Hamster oder Fehwamme gefüttert, mit u. ohne Pelzschale . . . . . Mk. 300—50<sup>00</sup>
- Pelzmäntel** Bester Tuch-Oberstoff, mit Fehwamme gefüttert, moderne Formen . . . . . Mk. 350—98<sup>00</sup>

Grosses Lager in allen Fellen, Schweifen, Köpfen, Knöpfen, Felldecken, Fellvorlagen, Felfussäcken.

.. Eigene Kürschnerei im Hause ..  
für  
Massanfertigung u. Modernisierungen.

## A. Huth & Co.

Gr. Steinstr. 86-87. Halle a. S., Marktplatz 21.

### Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

#### Hallenröhmhambad und Kaiser Friedrich-Denkmal.

Die Errichtung eines Hallenröhmhambades in Halle harret noch der Berücksichtigung. Der Plan ist aber jetzt wenigstens ferner gebilligt, daß das Stadtkonnamt mit der Verberbeitung betraut wurde. Die Begründung nimmt gegen diesen Plan, daß die Ausföhrung und Verfertigung des Bades recht bald erfolgt. Demersing bedachte Sere Banier, die Herr, Zambura, in einem Beitrage in Gabelstetgerischen Zierengraphische von 1893 die Angelegenheit eingehend. Er ging davon aus, daß seit 15 Jahren Bemühungen in die Errichtung eines Schwimmbades in Halle sind. An der Stelligkeit und Zweckmäßigkeit, ja an der Notwendigkeit eines solchen Bades für Halle konnte kein Zweifel bestehen. Bei der Schöpfung eines solchen Hallenröhmhambades bedachte es sich nicht lediglich darum, die Gelegenheit zu Heilungsbädern zu bieten, sondern vornehmlich zur Ausübung und Pflege des Schwimmsportes. Dieser heilt man dem entgegen: Zu Halle besitzen wir Hallenröhmhambader, wo dem Sport geschuldet werden kann. Diese Einrichtungen können aber nie das Hallenröhmhambad ersetzen. Einmal ist die Ausübung des Schwimmsportes im Hinblick überhaupt nur auf wenige Monate beschränkt; sie wird aber noch weiter beschränkt, wenn, wie in diesem Jahre, unheilvolles unangenehm und kaltes Wetter herrscht, das für viele der Schwimmer unangenehm macht, wenn sie nicht Schaden an ihrer Gesundheit nehmen wollen. Dann aber ist auch die Wichtigkeit des Schwimmens nicht dazu geeignet, für die Pflege des Schwimmsportes große Beträge aufzuwenden. Bei einem Hallenröhmhambade gestaltet der überdicke und angenehm durchdrante Raum das Schwimmen jahrsaus und jahrein, unabhängig von den Witterungsverhältnissen. Das Badler ist stets klar. Der Boden des Behälters ist einen Abfließen. Vorrichtungen und majestätische Umkleenkabinen sorgen für Abfließen des Wassers in Abzweig genommen

Seitens und für Freimadung von etwa eingedringenen jüdischen Steinen, sowie für den Zutritt fröhlich waren Seifers. Das Schwimmen ist also hier eine Wohlthat, wirkt anregend und kräftigend auf Körper und Geist, führt beide und hebt ihre Widerstandsfähigkeit. An der Schöpfung eines solchen Hallenröhmhambades hat sich jedoch bis jetzt bis jetzt die Bürgerlichkeit der Stadt nicht gezeigt, als auch die Ehrigkeit gleich großen Anteil. Annehmungen jedoch kommen der Gerechtigkeit zu gute. So bettet der Gesundheitszustand der Einwohnerlichkeit ist, unter geringer und die Aufwendungen für Strahlen- und andere Fortwörter. Die Ausgaben für die Errichtung eines solchen Hallenröhmhambades sind also nie zu hoch. Was andere Städte in der Nachbarschaft, die kleiner sind als Halle, wie Merseburg, Zerbobahn, Dessau, Jena, Erfurt sich leisten konnten, die längt ihr Hallenröhmhambad vor der Großstadt Halle voranz haben, das sollte in Halle nicht durchführbar sein? Mit einem kleinen und mit Spardarf kann auch hier in kurzer Zeit Wandel geschaffen werden. Die Anlage und die Kosten des Bades müssen rechtlich zu getroffen werden, daß alle Art der Einwohnerlichkeit durch Nutzen haben, insbesondere auch die weniger Vermöglichen. Wegen der Errichtung mögen Mittel bereit sein aus die Ausführung nach der Einwohnerlichkeit zu stehen. Hier nun bietet sich der opferwilligen und opferreichen Bürgerlichkeit günstige Gelegenheit ihren Colmat zu betätigen in Verbindung mit der Schöpfung eines Kaiser Friedrich-Denkmal. Es würde im Sinne des Selbstinteresses des Rates des Hofes, dem besten Wohlthät und die Gerechtigkeit am Herzen lag, der ein hartes und überfordersfähiges Volk wollte, der selbst dem Schwimmbad huldigte im Umwege mit dem Volk, namentlich seinen Scholern — schenkt sein, wenn das zu schenkende Hallenröhmhambad dem Gedächtnis des Kaisers gewidmet würde und als Kaiser Friedrich-Denkmal, noch dazu mit Erinnerungsbildern an diesen Kaiser des Hofes; mit einem Bildnis an der Vorderseite und seiner Wüste im Hintergrund, würde die Schöpfung bald vollständig werden. Die Abgrenzung müßte im Gebodnis behauptet werden, wenn sein Name täglich von vielen genannt werden müßte. Sie würden

dann allefalls auch mehr an sein Stellen und Stellen zum Wohl des Hofes errichtet, als durch ein Denkmalbild. Bei diesem wurde, abgesehen davon, daß dafür übrigens der geeignete Platz fehlt, die Ehrung durch das Volk, d. h. die Allgemeinheit, nicht bei rechten Ausdruck finden. Es würde also ein großes Bild Hofes zum Gedächtnis, wenn die Bürgerlichkeit, die den Hofesstellen ehren wollen, diesem Gedächtnis reiche Spenden zur Errichtung des Hallenröhmhambades Ausdrück geben wollten.

\* Raon von Mozaloffs zweiter Mordverbot ist auf Freitag, den 23. November, in den Saalkreis angelegt. (Z. Anzeiger) \* Wohlthätiger Unternehmlich. Bei einem kleinen Unternehmlich betitelt am 18. d. Mts. ein angeleglich seit vier Monaten in Mitteldeutschland wohnhafter Herr Berg telephonisch Herr Huth & Co. in Halle an, daß er im Jahre 1870 unter Waldmanns baldlangem Unternehmlich die Unternehmlich wurde auch abgelehnt, jedoch kann dem kleinen Unternehmlich bis zur Art der Bestellung nicht recht wider sein, so daß er die Unternehmlich Unternehmlichstelle und Polizei veranlaßte. Dann kam es bei die Unternehmlich Unternehmlich eine Episode der Unternehmlich Stelle mit dem Auftrag, die Herr. Unternehmlich Unternehmlich. Unternehmlich erkrankte sich jedoch die Unternehmlich Unternehmlich, so die letzte Unternehmlich auch richtig ist. (Wie noch eine Unternehmlich eingegangen ist, verläßt ein Unternehmlich Unternehmlich die Unternehmlich der Unternehmlich Unternehmlich ohne Unternehmlich der Unternehmlich zu erklären. Er und ein die Unternehmlich am Tage zuvor selbst in Halle beschuldigen haben. Unternehmlich sind von Halle die Unternehmlich, die nachträgliche Unternehmlich Unternehmlich Unternehmlich der Unternehmlich ist gefällig. (Wie es aber anlangt, den Unternehmlich Unternehmlich, hatte es nicht angeschlossen, mit einem der nächsten Unternehmlich am Unternehmlich zu bestimmen. Er hatte vorher bereits eine Unternehmlich zur Unternehmlich der Unternehmlich nach Berlin selbst, ohne jedoch in ihrem Unternehmlich gelangt zu sein. Der Unternehmlich hat in Halle unter Unternehmlich des Namens des Unternehmlich Unternehmlich die Unternehmlich bei der Unternehmlich Unternehmlich.

### Massiv goldene, fugenlose Verlobungs- und Trauringe.



Erste Fabrikationsanlage in Halle, wo fugenlose Ringe mit moderner Spezialmaschine hergestellt werden.  
**Trauringe in Gold fugenlos**, 333 M. O. gestempelt, 4 M. bis 10 M.  
**Trauringe in Gold fugenlos**, 585 M. O. gestempelt, 12 M. bis 30 M.  
**Trauringe in Gold fugenlos**, 900 M. O. gestempelt, 20 M. bis 40 M.  
Kaufen Sie nur meine aus gewalztem Gold hergestellten Ringe. Alle gegossenen fugenlosen Ringe sind porös und spröde. Jeder Käufer von Trauringen erhält einen Garantiechein, Gravierung gratis. Extra-Anfertigung in jeder Preislage.

Ersetzen mit feinsten Opalen, Brillanten und Rubin.



**Brillantringe** v. 20 M. bis 300 M.  
**Massiv Gold mit Opal**, Perlen 5 M.  
**Brillantringe** v. 12 M. bis 4000 M.



**14k. Metallglocke** mit Brillanten, Rubinen, Opal, 10 M. bis 250 M.  
**Lange Damen-Uhrketten** in echt Gold, 333 u. 585 gest., v. 25 M. bis 150 M.  
**„Goldagnet“-Uhrketten** m. kontrolliertem Feingehalt 111.600. Das Beste, was in plattierten Uhrketten fabriziert wird, von 3—500 M. 10 Jahre Garantie



**„Union“-Uhrketten** mit kontrolliertem Feingehalt 50.000 5 Jahre Garantie tadellost, Tragen.

**Echt silb. Zigarettenstetis, Spasierstöcke, Schreibzeug, Crayons, Messer, Zigarrenschneider, Brieföffner, Geldbox, Serviettenbänder, Kotten. Reizende Weihnachtsneheiten.**

**Neuanfertigung und Reparatur** in Juwelen und Goldwaren in eigener Werkstatt, Fabrikation massiver fugenloser Trauringe.

Verkauf nur Grosse Ulrichstr. 48, gegenüber der Böbergasse. Bitte genau an meine Firma zu achten.

## Paul Maseberg, Uhrmacher und Juwelier,

Grosse Ulrichstrasse 48, gegenüber der Böbergasse, empfiehlt als

### Weihnachtsgeschenke

vorzüglich passend:



**Glasstücker Uhren A. Lange Söhne und Union Glasstücker. Genfer Taschenuhren von J. J. Badollet, Genf.**  
**Goldene Herrenuhren Union** von 100 Mk. bis 9.000 Mk.  
**Goldene Herrenuhren** von 25 Mk. bis 250 Mk.  
**Silb. Glasstücker Herrenuhren** von 150 Mk. bis 250 Mk.  
**Silberne u. Metall-Herrenuhren Silberne u. Stahldamenuhren** von 5 Mk. bis 120 Mk.  
**Gold. Präzisions-Damenuhren** 1. Qual. Anserwerke, 60—800 Mk.  
**Goldene Damenuhren**, extra-starker Gehalt, 22 bis 120 Mk.  
**Goldene Damenuhren** von 14 Mk. bis 150 Mk.  
**Silberne u. Metall-Damenuhren** von 7.50 Mk. bis 45 Mk.

**Größtes Speziallager in gold. Herrenuhren u. Damenuhren in geschmackvollen Mustern mit nur zuverlässigen Werken.**  
Echt goldene **Kettenarmbänder** mit und ohne Opal-Steine, 333 u. 585 gestempelt.  
Echt silberne **Kettenarmbänder** mit Anhänger von 3 Mk. bis 14 Mk. in grosser Auswahl.  
**Chemisierknöpfe** per Garnitur 1 Mk. Handtaschen in echt bis 30 Mk. Silber u. schwarz vermasselt, silber in halbdarben.  
**Manoschettinöpfe** silber in halbdarben von 1 Mk. bis 30 Mk. Geflecht v. 16—70 Mk.

Bitte genau an meine Firma zu achten. Es kommen nur beste Fabrikate aus ersten Fabriken zum Verkauf.

### Weihnachts-Ausstellung

in moderner Zimmeruhren, Kunst- u. Luxusuhren, Gold-, Silber- und Alfenidewaren.

Durch grosse Abschluss erstklassiger Fabrikate hervorragende Auswahl u. äusserst billige Preise.

### Maseberg - Passage

Hervorragende Neuheiten sind in der sowie in meinen Schaufenstern ausgestellt. Besichtigung der Lager auch Nichtkäufern gratis gestattet.  
Für jede von mir gekaufte Uhr übernehme 2 Jahre schriftliche Garantie.



**Wekkeruhren** reiz. Neuheit, i. Min.-Form, Kupf., versilb., verguldet und Patina.  
**Wekkeruhren** m. 2 Glocken, sowie i. Holzgehäuse, von 2,50—80 M.  
**NEU. Salonuhren** mit Harfengong, Schlagwerken, sowie Westminstergong. **Tafeluhrn**, Freischwinger mit Dampzug, 1/2, 3/4 u. 4/5 Schlagwerken in Eiche und Nussbaum. **Standuhren**, **Pendulen**, **Bronzenuhren**, **Schreibtischuhren** viele Neuheiten, **Küchenuhren**, **Kuckucks**, und **Wacheluhren**, **Jahresuhren**, **Telephonuhren**, **Kinderzimmeruhren**, **Schlafmaschinen**.

**Grossartige Auswahl.**  
**Operngläser** in Perlmutter etc. **Brillen** und **Kleiner** in Gold, 333 und 585 gestempelt. **Barometer** und **Thermometer** in grosser Auswahl.

**Meine Reparaturwerkstätten**  
mit den besten maschinellen Einrichtungen technisch gut geschulten Personal stehen unter meiner persönlichen Leitung seit 30 Jahren.

Bitte genau an meine Firma zu achten.



**Hausuhren** in Eiche u. Nussbaum, in jedem Farbton mit Harfengong 1/2, 3/4, 4/5 Schlagwerk, sowie Westminstergong in grosser Auswahl.

Illustr. Katalog kostenlos. Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.





# Weihnachts-Aufträge

bitte ich, im Interesse pünktlicher Lieferung mit recht bald erteilen zu wollen.



## Oberhemden

Uniformhemden, Seidenhemden, Nachthemden, Kragen, Manschetten, Serviteurs, Herrenwäsche jeder Art nach Mass.

Anfertigung in eigenen Arbeitstuben unter Oberleitung eines erfahrenen Fachschneiders.

# H. C. Weddy-Pönicke,

Leipzigerstrasse 6.

Edelweiss-Stich mit Schwanen- und Kranz- und Weihnachts-Abbildung billig zu verkaufen. Hauptstr. 12, IV.

Weiss und Blauschwarz, Chiffon, zu verkaufen. Hauptstr. 5.

Ein Springquell zu verkaufen. Hauptstr. 28.

Mod. Plüschdivan mit 68 Stk. für 55 Mk. u. perf. Charlottenstr. 8, III. rechts.

10 gebrauchte Schreibmaschinen, neuwertig erhalten, mit Garantie billig zu verkaufen. Steinweg 3, I. Hauptstr. 10, IV. rechts.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

Sie Brautleute! Brautkleid, Brautkranz, Brautkappe, Brautschleier, Brautstrümpfe, Brautsocken, Brauthandschuhe, Brautschuhe, Brautputz, Brautparfüm, Brautkerzen, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer, Brautkerzenhalter, Brautkerzenständer.

# Garantie

bietet nicht große Deklamation, wohl aber reich hervorragenden großen Umfang in bestbilligsten Primawaren. Jeder realen Konkurrenz gewachsen, bitte ich, Carl u. Wichem Abköfen für 2 Mk. anderes Bären tiefer ist:

5 Pfd. gemahl. Zucker 90

frei Haus oder per Bahn à 20 Pfg. Röstkaffee nur hervorrag. Qualität 1 Pfd. 1.15 Mk. Kakao vorzüglich 1 Pfd. 80, 88, 95

Schokolade rein 65, 70, 80 Tee vorzüg. Gruss 1 Pfd. 1.25 Mk. Souchong-Tee sehr gut 1 Pfd. 1.50 Mk. Souchong m. Pecco, hochf. 2.00 Mk.

8 Stk. Mandeln 1,10, Größe 1,30, neu, bitter 1,20, Ia Grösse 55

la Rosinen 40, 48 u. 55 la neue Korinthen 35 u. 45 la Sultaninen, nur beste, 1 Pfd. nur 50, neue 60

Citronat, nur das 60 da, kleinere Stücke 44

Döllnitzer Weizenmehl 1. Crig. 4 Pfd. 1.24, 2. 20, 3. 20, 4. 20

Wahlstrümpfe 1 Pfd. 35 la bayr. Schmelztabletten 1.45, aus reiner Milch à 2 Pfd. 65 Pf.

Margarine nur in Kartons u. Pack. und nur das Beste, was mit allen Prüfungen bestanden hat. Qualität Ia 1 Pfd. nur 75 Pf. Vorzüg. Backmargarine 1 Pfd. nur 55 Pf.

Seit neue Patentmehl 1 Pfd. 40 Pf. in Backmehl 7 Stück 10 Pf. Mehlbitter, Zimt, Cardamom, Vanille, Stann. Citronöl billigst. Zitronen, große von 4 an.

Baumbrüskuits 1 Pfd. nur 65 Pf. u. Schokolade, 1 Pfd. 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90, 2.00, 2.10, 2.20, 2.30, 2.40, 2.50, 2.60, 2.70, 2.80, 2.90, 3.00, 3.10, 3.20, 3.30, 3.40, 3.50, 3.60, 3.70, 3.80, 3.90, 4.00, 4.10, 4.20, 4.30, 4.40, 4.50, 4.60, 4.70, 4.80, 4.90, 5.00, 5.10, 5.20, 5.30, 5.40, 5.50, 5.60, 5.70, 5.80, 5.90, 6.00, 6.10, 6.20, 6.30, 6.40, 6.50, 6.60, 6.70, 6.80, 6.90, 7.00, 7.10, 7.20, 7.30, 7.40, 7.50, 7.60, 7.70, 7.80, 7.90, 8.00, 8.10, 8.20, 8.30, 8.40, 8.50, 8.60, 8.70, 8.80, 8.90, 9.00, 9.10, 9.20, 9.30, 9.40, 9.50, 9.60, 9.70, 9.80, 9.90, 10.00, 10.10, 10.20, 10.30, 10.40, 10.50, 10.60, 10.70, 10.80, 10.90, 11.00, 11.10, 11.20, 11.30, 11.40, 11.50, 11.60, 11.70, 11.80, 11.90, 12.00, 12.10, 12.20, 12.30, 12.40, 12.50, 12.60, 12.70, 12.80, 12.90, 13.00, 13.10, 13.20, 13.30, 13.40, 13.50, 13.60, 13.70, 13.80, 13.90, 14.00, 14.10, 14.20, 14.30, 14.40, 14.50, 14.60, 14.70, 14.80, 14.90, 15.00, 15.10, 15.20, 15.30, 15.40, 15.50, 15.60, 15.70, 15.80, 15.90, 16.00, 16.10, 16.20, 16.30, 16.40, 16.50, 16.60, 16.70, 16.80, 16.90, 17.00, 17.10, 17.20, 17.30, 17.40, 17.50, 17.60, 17.70, 17.80, 17.90, 18.00, 18.10, 18.20, 18.30, 18.40, 18.50, 18.60, 18.70, 18.80, 18.90, 19.00, 19.10, 19.20, 19.30, 19.40, 19.50, 19.60, 19.70, 19.80, 19.90, 20.00, 20.10, 20.20, 20.30, 20.40, 20.50, 20.60, 20.70, 20.80, 20.90, 21.00, 21.10, 21.20, 21.30, 21.40, 21.50, 21.60, 21.70, 21.80, 21.90, 22.00, 22.10, 22.20, 22.30, 22.40, 22.50, 22.60, 22.70, 22.80, 22.90, 23.00, 23.10, 23.20, 23.30, 23.40, 23.50, 23.60, 23.70, 23.80, 23.90, 24.00, 24.10, 24.20, 24.30, 24.40, 24.50, 24.60, 24.70, 24.80, 24.90, 25.00, 25.10, 25.20, 25.30, 25.40, 25.50, 25.60, 25.70, 25.80, 25.90, 26.00, 26.10, 26.20, 26.30, 26.40, 26.50, 26.60, 26.70, 26.80, 26.90, 27.00, 27.10, 27.20, 27.30, 27.40, 27.50, 27.60, 27.70, 27.80, 27.90, 28.00, 28.10, 28.20, 28.30, 28.40, 28.50, 28.60, 28.70, 28.80, 28.90, 29.00, 29.10, 29.20, 29.30, 29.40, 29.50, 29.60, 29.70, 29.80, 29.90, 30.00, 30.10, 30.20, 30.30, 30.40, 30.50, 30.60, 30.70, 30.80, 30.90, 31.00, 31.10, 31.20, 31.30, 31.40, 31.50, 31.60, 31.70, 31.80, 31.90, 32.00, 32.10, 32.20, 32.30, 32.40, 32.50, 32.60, 32.70, 32.80, 32.90, 33.00, 33.10, 33.20, 33.30, 33.40, 33.50, 33.60, 33.70, 33.80, 33.90, 34.00, 34.10, 34.20, 34.30, 34.40, 34.50, 34.60, 34.70, 34.80, 34.90, 35.00, 35.10, 35.20, 35.30, 35.40, 35.50, 35.60, 35.70, 35.80, 35.90, 36.00, 36.10, 36.20, 36.30, 36.40, 36.50, 36.60, 36.70, 36.80, 36.90, 37.00, 37.10, 37.20, 37.30, 37.40, 37.50, 37.60, 37.70, 37.80, 37.90, 38.00, 38.10, 38.20, 38.30, 38.40, 38.50, 38.60, 38.70, 38.80, 38.90, 39.00, 39.10, 39.20, 39.30, 39.40, 39.50, 39.60, 39.70, 39.80, 39.90, 40.00, 40.10, 40.20, 40.30, 40.40, 40.50, 40.60, 40.70, 40.80, 40.90, 41.00, 41.10, 41.20, 41.30, 41.40, 41.50, 41.60, 41.70, 41.80, 41.90, 42.00, 42.10, 42.20, 42.30, 42.40, 42.50, 42.60, 42.70, 42.80, 42.90, 43.00, 43.10, 43.20, 43.30, 43.40, 43.50, 43.60, 43.70, 43.80, 43.90, 44.00, 44.10, 44.20, 44.30, 44.40, 44.50, 44.60, 44.70, 44.80, 44.90, 45.00, 45.10, 45.20, 45.30, 45.40, 45.50, 45.60, 45.70, 45.80, 45.90, 46.00, 46.10, 46.20, 46.30, 46.40, 46.50, 46.60, 46.70, 46.80, 46.90, 47.00, 47.10, 47.20, 47.30, 47.40, 47.50, 47.60, 47.70, 47.80, 47.90, 48.00, 48.10, 48.20, 48.30, 48.40, 48.50, 48.60, 48.70, 48.80, 48.90, 49.00, 49.10, 49.20, 49.30, 49.40, 49.50, 49.60, 49.70, 49.80, 49.90, 50.00, 50.10, 50.20, 50.30, 50.40, 50.50, 50.60, 50.70, 50.80, 50.90, 51.00, 51.10, 51.20, 51.30, 51.40, 51.50, 51.60, 51.70, 51.80, 51.90, 52.00, 52.10, 52.20, 52.30, 52.40, 52.50, 52.60, 52.70, 52.80, 52.90, 53.00, 53.10, 53.20, 53.30, 53.40, 53.50, 53.60, 53.70, 53.80, 53.90, 54.00, 54.10, 54.20, 54.30, 54.40, 54.50, 54.60, 54.70, 54.80, 54.90, 55.00, 55.10, 55.20, 55.30, 55.40, 55.50, 55.60, 55.70, 55.80, 55.90, 56.00, 56.10, 56.20, 56.30, 56.40, 56.50, 56.60, 56.70, 56.80, 56.90, 57.00, 57.10, 57.20, 57.30, 57.40, 57.50, 57.60, 57.70, 57.80, 57.90, 58.00, 58.10, 58.20, 58.30, 58.40, 58.50, 58.60, 58.70, 58.80, 58.90, 59.00, 59.10, 59.20, 59.30, 59.40, 59.50, 59.60, 59.70, 59.80, 59.90, 60.00, 60.10, 60.20, 60.30, 60.40, 60.50, 60.60, 60.70, 60.80, 60.90, 61.00, 61.10, 61.20, 61.30, 61.40, 61.50, 61.60, 61.70, 61.80, 61.90, 62.00, 62.10, 62.20, 62.30, 62.40, 62.50, 62.60, 62.70, 62.80, 62.90, 63.00, 63.10, 63.20, 63.30, 63.40, 63.50, 63.60, 63.70, 63.80, 63.90, 64.00, 64.10, 64.20, 64.30, 64.40, 64.50, 64.60, 64.70, 64.80, 64.90, 65.00, 65.10, 65.20, 65.30, 65.40, 65.50, 65.60, 65.70, 65.80, 65.90, 66.00, 66.10, 66.20, 66.30, 66.40, 66.50, 66.60, 66.70, 66.80, 66.90, 67.00, 67.10, 67.20, 67.30, 67.40, 67.50, 67.60, 67.70, 67.80, 67.90, 68.00, 68.10, 68.20, 68.30, 68.40, 68.50, 68.60, 68.70, 68.80, 68.90, 69.00, 69.10, 69.20, 69.30, 69.40, 69.50, 69.60, 69.70, 69.80, 69.90, 70.00, 70.10, 70.20, 70.30, 70.40, 70.50, 70.60, 70.70, 70.80, 70.90, 71.00, 71.10, 71.20, 71.30, 71.40, 71.50, 71.60, 71.70, 71.80, 71.90, 72.00, 72.10, 72.20, 72.30, 72.40, 72.50, 72.60, 72.70, 72.80, 72.90, 73.00, 73.10, 73.20, 73.30, 73.40, 73.50, 73.60, 73.70, 73.80, 73.90, 74.00, 74.10, 74.20, 74.30, 74.40, 74.50, 74.60, 74.70, 74.80, 74.90, 75.00, 75.10, 75.20, 75.30, 75.40, 75.50, 75.60, 75.70, 75.80, 75.90, 76.00, 76.10, 76.20, 76.30, 76.40, 76.50, 76.60, 76.70, 76.80, 76.90, 77.00, 77.10, 77.20, 77.30, 77.40, 77.50, 77.60, 77.70, 77.80, 77.90, 78.00, 78.10, 78.20, 78.30, 78.40, 78.50, 78.60, 78.70, 78.80, 78.90, 79.00, 79.10, 79.20, 79.30, 79.40, 79.50, 79.60, 79.70, 79.80, 79.90, 80.00, 80.10, 80.20, 80.30, 80.40, 80.50, 80.60, 80.70, 80.80, 80.90, 81.00, 81.10, 81.20, 81.30, 81.40, 81.50, 81.60, 81.70, 81.80, 81.90, 82.00, 82.10, 82.20, 82.30, 82.40, 82.50, 82.60, 82.70, 82.80, 82.90, 83.00, 83.10, 83.20, 83.30, 83.40, 83.50, 83.60, 83.70, 83.80, 83.90, 84.00, 84.10, 84.20, 84.30, 84.40, 84.50, 84.60, 84.70, 84.80, 84.90, 85.00, 85.10, 85.20, 85.30, 85.40, 85.50, 85.60, 85.70, 85.80, 85.90, 86.00, 86.10, 86.20, 86.30, 86.40, 86.50, 86.60, 86.70, 86.80, 86.90, 87.00, 87.10, 87.20, 87.30, 87.40, 87.50, 87.60, 87.70, 87.80, 87.90, 88.00, 88.10, 88.20, 88.30, 88.40, 88.50, 88.60, 88.70, 88.80, 88.90, 89.00, 89.10, 89.20, 89.30, 89.40, 89.50, 89.60, 89.70, 89.80, 89.90, 90.00, 90.10, 90.20, 90.30, 90.40, 90.50, 90.60, 90.70, 90.80, 90.90, 91.00, 91.10, 91.20, 91.30, 91.40, 91.50, 91.60, 91.70, 91.80, 91.90, 92.00, 92.10, 92.20, 92.30, 92.40, 92.50, 92.60, 92.70, 92.80, 92.90, 93.00, 93.10, 93.20, 93.30, 93.40, 93.50, 93.60, 93.70, 93.80, 93.90, 94.00, 94.10, 94.20, 94.30, 94.40, 94.50, 94.60, 94.70, 94.80, 94.90, 95.00, 95.10, 95.20, 95.30, 95.40, 95.50, 95.60, 95.70, 95.80, 95.90, 96.00, 96.10, 96.20, 96.30, 96.40, 96.50, 96.60, 96.70, 96.80, 96.90, 97.00, 97.10, 97.20, 97.30, 97.40, 97.50, 97.60, 97.70, 97.80, 97.90, 98.00, 98.10, 98.20, 98.30, 98.40, 98.50, 98.60, 98.70, 98.80, 98.90, 99.00, 99.10, 99.20, 99.30, 99.40, 99.50, 99.60, 99.70, 99.80, 99.90, 100.00, 100.10, 100.20, 100.30, 100.40, 100.50, 100.60, 100.70, 100.80, 100.90, 101.00, 101.10, 101.20, 101.30, 101.40, 101.50, 101.60, 101.70, 101.80, 101.90, 102.00, 102.10, 102.20, 102.30, 102.40, 102.50, 102.60, 102.70, 102.80, 102.90, 103.00, 103.10, 103.20, 103.30, 103.40, 103.50, 103.60, 103.70, 103.80, 103.90, 104.00, 104.10, 104.20, 104.30, 104.40, 104.50, 104.60, 104.70, 104.80, 104.90, 105.00, 105.10, 105.20, 105.30, 105.40, 105.50, 105.60, 105.70, 105.80, 105.90, 106.00, 106.10, 106.20, 106.30, 106.40, 106.50, 106.60, 106.70, 106.80, 106.90, 107.00, 107.10, 107.20, 107.30, 107.40, 107.50, 107.60, 107.70, 107.80, 107.90, 108.00, 108.10, 108.20, 108.30, 108.40, 108.50, 108.60, 108.70, 108.80, 108.90, 109.00, 109.10, 109.20, 109.30, 109.40, 109.50, 109.60, 109.70, 109.80, 109.90, 110.00, 110.10, 110.20, 110.30, 110.40, 110.50, 110.60, 110.70, 110.80, 110.90, 111.00, 111.10, 111.20, 111.30, 111.40, 111.50, 111.60, 111.70, 111.80, 111.90, 112.00, 112.10, 112.20, 112.30, 112.40, 112.50, 112.60, 112.70, 112.80, 112.90, 113.00, 113.10, 113.20, 113.30, 113.40, 113.50, 113.60, 113.70, 113.80, 113.90, 114.00, 114.10, 114.20, 114.30, 114.40, 114.50, 114.60, 114.70, 114.80, 114.90, 115.00, 115.10, 115.20, 115.30, 115.40, 115.50, 115.60, 115.70, 115.80, 115.90, 116.00, 116.10, 116.20, 116.30, 116.40, 116.50, 116.60, 116.70, 116.80, 116.90, 117.00, 117.10, 117.20, 117.30, 117.40, 117.50, 117.60, 117.70, 117.80, 117.90, 118.00, 118.10, 118.20, 118.30, 118.40, 118.50, 118.60, 118.70, 118.80, 118.90, 119.00, 119.10, 119.20, 119.30, 119.40, 119.50, 119.60, 119.70, 119.80, 119.90, 120.00, 120.10, 120.20, 120.30, 120.40, 120.50, 120.60, 120.70, 120.80, 120.90, 121.00, 121.10, 121.20, 121.30, 121.40, 121.50, 121.60, 121.70,



# Im Total-Ausverkauf wegen Geschäfts-Auflösung

kommen die in sehr großer Auswahl vorhandenen

## Kostüme, Paletots, Abendmäntel, Blusen, Kostüm-Röcke, Kinder-Kleider, Kinder-Paletots, Pelze, Unterröcke etc. :: zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen, teilweise weit unter Selbstkostenpreis, ::

täglich von vormittag 9-1/2 und nachmittag von 2-7 Uhr zum Verkauf.

Bekanntlich Sie meine

# .. Schaufenster! .. Hönicke, am Leipziger Turm.

### Die Woaditer Straßenrampe vor Gericht.

sh. Berlin, den 25. November.

Am Beginn der heutigen Sitzung, die im großen Schörringstrassenhof im alten Gerichtsgebäude stattfand, hielt der Erste Staatsanwalt unter Hinweis, daß in einem Artikel des „Vorwärts“ die Bemerkung „Gerecht im Auto“ enthalten ist. Dadurch habe der Staatsanwalt Kritik auf den Gehirnen kommen können, daß in dem Auto der Engländer sich Führer der Zuminutanten befinden. — M. M. Meine: Das gibt den Beweis aber noch nicht das Recht, auf die Zuminutanten ohne Grund einzuschlagen. M. M. Meine bitte fernere einen Kaufmann erörtern und die beiden jungen Mädchen, die den Vorgang mit dem Auto aus nächster Nähe beobachteten, als Zeugen zu laden. — Der Gerichtshof beschließt demgemäß. — **Junge Schumann Gieseler**

führte eine Patrouille von Charlottenburg nach Woadit. In der Hofstraße wurden Schwanenfahrer eingeworfen. Aus der Hofstraße nach Jochen und Schreien eine Menschenmenge. Es erfuhr der Hof: war bis Schwanen. Ein Zeuge wurde von einem Zeimant geworfen, so daß er tonnellte. Ich sah meinen Woadit und gab einen Schuß, der die Kugel ab. Die Menge hatte einen Augenblick, wie dann aber wieder: Der Woadit war! und wurde gegen uns mit der wüsten Tiere. Ich sah nach unten, bis ich keinen Schuß mehr hatte. Dann sah ich meinen Schuß und stand mich in eine Hausstraße. Von hier flüchtete ich in das Hotel von Woadit. Der Zeuge erzählt noch weiter den ihm bekannten Vorgang, wie er aus dem Hotel durch das Fenster erst auf den ersten und dann auf den zweiten Hof flüchten mußte und schließlich durch Polizei herumgeschickt wurde. Verleug wurde der Zeuge nicht. Auch ein Mannschreien aus der Menge nach seinen Schüssen hat er nicht gehört. Die Menge bestand aus älteren Leuten, es waren ungefähr 10-12 Menschen. — **Erster Staatsanwalt:** Sie gingen ruhig Woadit und haben keine Anordnungen gegen die Menge? — **Junge:** Nein, wir gingen ganz ruhig die Straße entlang. — **Staatsanwalt:** Haben Sie früher einmal Zusammenstöße mit dem Publikum gehabt? — **Junge:** Nein. — **Vor:** Hat niemand aus der Menge zu den Zuminutanten gesagt: Seid doch vernünftig, was wollt ihr denn von dem Woadit? — **Junge:** Nein. — **Der M. M. Meiner:** Von den Zeimanturen einer getroffen? — **Junge:** Nein, abgesehen von dem Zeimantur gegen den Schumann Gieseler, der bewußtlos hinfiel. — **Junge**

### Schumann Gieseler

schildert den Vorfall ähnlich, wie der Zeuge. Nachdem der Zeuge von dem Stein getroffen war, so daß er sich mit Wille auf den Boden stürzte, wurde er von dem Schumann Gieseler in Schenke gebracht. Hufe hat der Zeuge nicht gehört, sondern nur Weiten. Zeugen sind in der Menge nicht gewesen. Nach dem Woadit ist der Zeuge 14 Tage lang in ärztlicher Behandlung gewesen. Der Zeuge sagt dann dem Gerichtshof seinen von den Zeimanturen gebrauchten Stein. — **Kriminalkommissar:** Da ist er mir von M. M. Meiner überbracht, ob es an dem fraglichen Mittwoch von 11-12 Uhr in der Zeimantur paravallierte. Der Zeuge soll dabei gewesen sein, als Zeimant, die aus der Straßendebat kamen, von Kriminalbeamten geschlagen wurden. Der Zeuge hat niemanden geschlagen und hat das auch nicht zu seinen Kollegen beobachtet. — **Erster Staatsanwalt:** Es sind Zeugen vorhanden, die behaupten, daß gerade Zeimant geschlagen haben. — **Junge:** Das ist völlig ausgeschlossen. — **Ein Anwohner behauptet,** daß er gesehen habe, wie der Zeuge Woadit geschlagen habe. — **M. M. Meiner:** Die Antworten, die Sie geben, weisen auf M. M. Meiner. Können Sie noch etwas zu erklären? — **Junge:** Nein. — **Junge:** Ich habe, Expedient der Strafanstalt J. hat in der Strafe die Zeimanture über die M. M. Meiner gelesen und ist aus Woadit nach Woadit gefahren.

Der Zeuge hat gesehen, wie ein ganz alter Mann im kleinen Biergarten Hiebe vor die Brust bekam, wobei er blutete. Zu diesem Ereignis habe man überhaupt keine Andeutung gemacht. Am schlußlichen trübten es die Kriminalbeamten mit ihren Gummihandschuhen. Ein junger Mädchen von 13-15 Jahren lief vor den Schuplentzen und erhielt auf der Brust zwei Hiebe mit voller Wucht auf den Rücken, wobei es blutete. **Zeuge**

### Freier von Heinenstein

hat als Richterführer der Morgenzeit die Vorgänge beobachtet. Die Schuplentzen waren ruhig, aus der Menge erkannte Schuplentzen, auch wurde mit Steinen und Blumentöpfen von den Hofstons geworfen. Sobald die Schuplentzen zurückgezogen wurden, hing der Woadit wieder an. Das Vorgehen der Schuplentzen war abstoßend und nichtig, wenn auch vielleicht Ausnahmen vorkamen. Der Zeuge hat mit

### dem Untertömer Hinge

der Straßensituation füllte, eine Unterredung gehabt. Hinge sagte, seine Leute liebten die Gefahr, namentlich wenn sie mußten, daß sie dabei tödlich und angekratzt loshaben dürften. Er habe unter keinen Umständen einen Missetäter, wenn er den losläßt, nicht er mehr als 10 Schuplentzen. Die Arbeiter, die verurteilt wurden, waren nicht auf ihre Fäden. Staatsanwalt: Sollten Sie es für möglich, daß ein junger Mann wie Hinge einen so großen Einfluß auf seine Leute ausüben konnte? — **Junge:** Ja, man muß den Mann kennen haben. Er hat vor unterer Tagen mit der Faust einen Ringel in den Fingerring geschlagen. Der folgende Zeuge, Beobachter der „A. J. a. Mittags“ Woadit, so ist f. verweigert die Aussage mit der Begründung, der Polizeipräsident habe erklärt, jeder Journalist, der sich auf dem Schauplatz der Geschehnisse aufgehalten habe, hätte sich aus Straßar gemacht. Es würde sich also durch eine Auslage der Gefahr einer strafrechtlichen Verfolgung aussetzen.

### Junge Dr. Wilhelm Gieseler

hat die M. M. Meiner teilweise nicht beobachtet. Das Publikum war ruhig und anständig, aus seiner Mitte fiel nicht ein Laut. Die Schuplentzen haben ohne jede Veranlassung dann auf die Menge eingeschoben und zwar so rasch und brutal, so sinnlos und unmotiviert, wie es er noch nie erlebt hat. Die Strafe, die in der Strafe über die M. M. Meiner erlassen waren, seien teilweise garabau treffend gewesen, jedoch er nicht wisse, wie er sich das erklären sollte. Die Schuld an den Strafen sei lediglich in den unmotivierten Vorgehen der Schuplentzen zu suchen. — **Der folgende Zeuge:** Der folgende Zeuge, Beobachter der Strafanstalt, hat die Strafanstalt beobachtet, die im Montag über Dienstag verurteilt wurden. Ein Mann, erscheinend ein Kriminalbeamter, hat ihn mit einem Stock und einem Schlagring geschlagen, nachdem er ihn vorher mit einer Laterne beleuchtet hatte. — **Kriminalkommissar:** Sie hat die Zeimantur und Oberbrennstoffe nicht gesehen. — **Er:** Ich habe eine lebhaftere Aufmerksamkeit von einem gemischten Publikum, eine große Menschenmenge gegen die Heilmittelstrafe fühlte, hier er hielt stehen, zumal von der Erde hergeschrien wurde, und die Strafen laubten. — **Junge:** Beobachter der Strafanstalt hat gehört, wie die Leute in der Strafanstalt Arbeiterlieder sangen. Es wurden diese Strafanstalt laut und immer gewirkt: Solange ist der Verbrecher von Gieseler Gieseler! Der Zeuge hat sich gemindert, daß die Polizei in außerordentlich ruhig war, die Menge wurde von ihr stets in jeder Hinsicht harmlos zurückgehalten. Nur in der Strafanstalt wurde einmal ein Strafanstaltarbeiter heimlich knist angestrichelt. Beobachter hat der Zeuge einen Mann beobachtet, der immer aufschrie, wo etwas los war, einen großen Schrei mit Schuplentzen. Von diesem habe er die Vermutung gehabt, daß er bei den M. M. Meiner sein Hand im Spiele habe. An einem der folgenden Tage habe er den Mann mit einem Gase an einem

haller Bahnhof aus beobachtet und gleich zu seinem Freunde begrüßt heute ist in Woadit nichts los. Der Mann ist hier. Der Zeuge befindet sich noch, daß er von einem Strafanstaltarbeiter gebracht worden ist, wenn er sich noch einmal in Woadit bilden sollte, so bekomme er Kloppe. — **M. M. Meiner:** Der Mann, von dem Sie vorher sprachen, hat doch auch Sie überall gesehen. Welche hat er von Ihnen den gleichen Eindruck, wie Sie von ihm, nämlich, daß Sie die Hand im Spiele hätten. — **Zeuge:** Das mag schon sein.

Darauf wurden die Weiterverhandlungen auf morgen vormittag vertagt.

### Humor im Gerichtssaal.

v. Leipzig, 24. November.

Der gute Herr War und sein Kollege, der der Anklagebank vor der Strafkammer lagen zwei Naturforscher. So bezeichnet der Volksmund jene Leute, die in den Höfen herumhantieren und aus den Abfällen alles herauszusuchen, was sich noch zu Geld machen läßt. Manuskript erwiderte die dabei auch aus „Verleihen“ (Gegenstände, die noch nicht zum Abfall zählen. Das ist bei den beiden Anklagenden dem Arbeiter Woadit Zeile, genannt der gute Herr War, und dem Arbeiter Theodor Hale, schon öfter passiert und sie mußten es häufig erleben, daß man ihnen solche Verleihen als Diebstahl antreibe. — wenn man sie dabei erwische. Auch diesmal wanderte sie unter Anklage, weil sie sich vergewissert hatten und zwar ziemlich durch eines Tages waren die beiden auf ihrer Suche nach mangelvolleren Wertern in den Durchgang des Strafanstaltgeheimen gekommen, wo sie einen Eisenkasten eintrafen und verließen ließen haben. Der Kasten hatte einen Wert von 90 Mark. An (Gehalten) verurteilt. Blieben beide vor dem Kasten stehen. „Du, Deber“, hat endlich der gute Herr War an, daß Ding fandst du eigentlich vergeblich. Da merkt dein Mensch was bröckel“ — **Er:** nicht und sagte: „W. M.“ Und dann schleipen sie den Kasten weg, unanständig in einen nahen Hausflur, wo sie hing wurden, doch sie sich zunächst „einen geschäftigen“ fannten. Es sollten einige Glas Bier und einige „Menschen“ (große Gläser Schokolade) hinter die Hinge, um dann den Kasten weiter zu schleppen. So ganz konnten sie ihn nicht verlaufen, also zerlegten sie ihn in seine Bestandteile: Holz, Zinn und Eisen, um diese Teile einzeln zu verbleiben. Die Geschichte kam heraus und brachte die beiden Naturforscher wegen Verleihen nach auf die Anklagebank. Sie leunerten jetzt drauf los. Der Vorsitzende machte ihnen aber klar, daß das Zeugen hier gar keinen Zweck hätte. Das haben denn auch die beiden ein und gehalten. War über den Teil, der auf jeden von ihnen fallender Schuld konnten sie sich nicht klar werden. So, behauptete dem Richter, der gute Herr War, habe den Richter gefaselt. Darauf sagte der „Schlichter“ vorurteilssoll: Deber, mache nur keine Wäre, Du hast das Ding gebracht. Das darfst du doch nicht abgeben wollen! — **Er:** Aber War, malte doch Du mich! Raderlich hat Du die Sache angebracht. Sollte mich doch machens erlöse, darfst du mich mit jetzt erlöse sein in schmeren. De macht mich wohl jetzt reinzuhalten. — **War:** „Gut doch da, wie über die Sache dreht soll! Da sag die Wahrheit, Deber, die Wahrheit doch nicht liegen! — **Er:** Mach Du mal keine Gimmabenden. Du hast doch alle gesagt, das Ding fandst du nur eigentlich mit einem. Die Deber hat eigentlich geschloffen, denn das überst räumerte die beide aus einem Daz, indem es jedem zwei Jahre Strafhäus und zehn Jahre Ehrverlust aufbrachte. Wie schon oben erwähnt, haben sie beide schon viel von dem Verbleiben und schon in mancher Sitzung hinter sich. Nun werden sie längere Zeit das „Naturforscher“ einstellen müssen.

# Gesellschafts-Kleidung

Tiefschwarze, im Tragen bewährte Qualitäten, Moderne Formen, :: Elegante Verarbeitung.

**Gehrock-Anzüge**  
Mk. 36 39 43 50 bis 80

**Smoking Anzüge**  
Mk. 42 48 54 bis 75

**- Frack-Anzüge -**  
Mk. 45 54 58 bis 75

**Smoking-Westen**  
Mk. 5<sup>50</sup> 6<sup>50</sup> 9 bis 15

Gesellschafts-Anzüge für korpulente und schlanke Herren in grosser Auswahl.

# S. Weiss,

Halle a. Saale, Am Markt.







Garantiert feine gut-schmeckende **Molkerei-Butter** 1/2 Pfd. 60 Pf. 5% Rab. Hochfeine prima Kalk-Eier a Stück 7 Pf. 5% Rab.

# Nur die hervorragende Qualität

Nicht nur für die Tafel, sondern in erster Linie auch zum Backen von Weihnachts-Stollen etc. ist die Qualität unübertroffen, das damit hergestellte Gebäck wird, wie bekannt, höchst mürbe und hält sich lange Zeit frisch und wohl-schmeckend.

Tausende Hausfrauen, welche in den letzten Jahren damit für Hausfrauen, welche einen Butter-Erfolg verdienen wollen, Pflanzen-Butter für u. fertig gebackt 1 Pfd. 65 Pfg. Knäuels Stollen-Gewürz 1 St. 20 Pfg. bringen in empfehlende Erinnerung.

## gebacken, beständigen dies gerne!

Albert Knäusel.

## Ausverkauf wegen Abbruch.

### Sprechmaschinen Platten zu jedem Preis Kleinschmieden 3 neben dem Abbruch.



### Spar- und Darlehenskasse des Eisenbahnvereins

in Halle a. S. r. O. u. b. S. Am Sonntag den 3. Dezember 1910 findet im oberen (linken) Saale des Reformvereins 'Wintergarten', Wagdeburgerstraße, die diesjährige ordentliche Generalversammlung

**Generalversammlung** mit folgender Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht, 2. Beschlussfassung über die letzte geleistete Revision, 3. Genehmigung der Bilanz, Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates, 4. Gewinn- und Verlustrechnung, 5. Ergänzungsvorschläge, 6. Ergänzung für die ausstehenden Mitglieder des Vorstandes und Aufsichtsrates, 7. Berichtendes, 8. Umweltschieden und dringende Angelegenheiten, 9. Jahresrechnung und Bilanz liegen im Geschäftsamt während der Versammlung zur Einsicht der Mitglieder aus. Halle a. S., den 26. November 1910. Der Vorstand: O. Bröning, Meierwein.

### General-Versammlung des Beamten-Konsum-Vereins,

zu der am Montag den 5. Dezember 1910, abends 8 Uhr im 'Wintergarten' stattfindenden ordentlichen General-Versammlung werden die Mitglieder hierdurch ersucht eingeladen. Tages-Ordnung: 1. Geschäftsbericht, 2. Genehmigung der Bilanz, Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates, 3. Jahresrechnung und Bilanz, 4. Ergänzungsvorschläge, 5. Berichtendes, 6. Umweltschieden und dringende Angelegenheiten, 7. Jahresrechnung und Bilanz liegen im Geschäftsamt während der Versammlung zur Einsicht der Mitglieder aus. Halle a. S., den 26. November 1910.

### Buchführungen jeder Art

übernehmen billig und ledigst möglich Honorar. A. Scholtzky, Halle a. S., Grünstraße 29. I.

### Ausverkauf

wegen Abbruch **Spielwaren Puppenbälge Köpfe Kleinschmieden 3** (neben dem Abbruch).

### Unverleztene Kartoffeln

Besten Berr gibt Kartoffeln. Steward an großen Schiffs? Weil Offerten bitte unter 8-6578 an die Exp. d. Zig. abgib.

### Vogelbauer

Bestes Fabrikat. Billige Preise. Burghardt & Becher, Leipzigerstraße 10.

## Böllberg.

ff. selbstgebackene Pfannkuchen. NB. Halle meinen Saal und Vereinzimmer zur Abhaltung von Vereinsfeiern bestens empfohlen. E. Kurzhals.

## Pealzwaren

Stolen von Skunks, Marder, Nerz, Fuchs und alle anderen Pelzwaren zu wirklich billigen Preisen. Ein großer Vorrat Reise-muster zur Hälfte des Wertes. Verkauf: Richard Wagnerstr. 2. II.

## Wärmflaschen, Wärmsteine, Leibwärmer.

Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 10.

## Zuaven-Jacken, Schultertragen, Golf-Jacken.

H. Schnee Nachf. A. u. F. Ebermann, Halle S., Gr. Steinstr. 84.

## Jagd-Westen (Strickjacken)

H. Schnee Nachf. A. u. F. Ebermann, Halle S., Gr. Steinstr. 84.

## Nähmaschinen

zum Bekleiden von Web u. Gefüg. C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

## Belegelsheren

zum Bekleiden von Web u. Gefüg. C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

## Waldlust, Knoll's Hütte.

Sonnabend und Sonntag Schlachtfest, muss erachtet einladen. Gasthof Schlettau an der Saale.

## Kränzchen

Männer-Gesang-Vereins. Gesangverein Burg-Radewell.

## Achtung!

Frei-Konzert aus 25 verschiedenen Instrumenten. C. Schöne's Restaurant, Gr. Steinstr. 9.

## Mittelpunkt, Frei-Konzert

aus 25 verschiedenen Instrumenten. C. Schöne's Restaurant, Gr. Steinstr. 9.

## Zur Granate

Gute Stellen von 1 Mark. Gr. Schlachtfest, Bernh. Burgis, Dampflatz 10.

## Damenhüte

zum Bekleiden von Web u. Gefüg. C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

## Puppen-Tapeten

zum Bekleiden von Web u. Gefüg. C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

## Stadtheater Leipzig.

Neues Theater. Sonntag, 27.11., Lantäuler. Montag, 28.11., Die Puppen. Dienstag, 29.11., Die Missetäter. Mittwoch, 30.11., Der Graf von Scharnhorst. Donnerstag, 1.12., Der König von Scharnhorst. Freitag, 2.12., Der König von Scharnhorst. Samstag, 3.12., Der König von Scharnhorst.

## Vereinigter Leipziger Schauspielhaus.

Leipziger Schauspielhaus. Sonntag, 27.11., Der letzte Junfer. Montag, 28.11., Der letzte Junfer. Dienstag, 29.11., Der letzte Junfer. Mittwoch, 30.11., Tschin. Donnerstag, 1.12., Der Kaufmann von Leipzig. Freitag, 2.12., Der letzte Junfer. Samstag, 3.12., Die goldene Hochzeit.

## Neues Operetten-Theater.

Sonntag, 27.11., Minnie der Roberte - Scherben sein. Montag, 28.11., Minnie der Roberte - Scherben sein. Dienstag, 29.11., Minnie der Roberte - Scherben sein. Mittwoch, 30.11., Minnie der Roberte - Scherben sein. Donnerstag, 1.12., Minnie der Roberte - Scherben sein. Freitag, 2.12., Minnie der Roberte - Scherben sein. Samstag, 3.12., Minnie der Roberte - Scherben sein.

## Café Roland.

Tägliche Konzerte. Elite-Tonkünstler-Ensemble. Familien-Konzert.

## Buggerts Restaurant.

Gr. Steinstr. 51. Ausgezeichnete Küche. Mittagstisch. Suppe u. 1 Gang 65 Pf.

## Gerichtslaube.

Spanische Weinhalle. Täglich Künstler-Frei-Konzert.

## Café Schiessberg.

Freundliche Bedienung. Große Schiessberg.

Seite Tasche Tasche Tasche aus gut Lo G Da aus karl aus gestr aus Halb aus gute Best aus reia aus prim Samt aus prim besat aus prim reich aus beste gantes aus gute all. 3

Grosse

# Weihnachts - Ausstellung

## Preiswerte Tischtücher

Jacquard gute Qualität 1<sup>00</sup> M.  
Stück 1.75 1.45

Handtücher weiss Dreil 2<sup>00</sup> M.  
1/2 Dutzend 4.00 3.25 2.25

Taschentücher weiss mit Namen 1<sup>60</sup> M.  
1/2 Dtzd. 2.50 2.00

Taschentücher weiss Batist mit Namen 1<sup>25</sup> M.  
1/2 Dtzd. 2.50 2.00 1.75

Taschentücher weiss Linon 60 Pf.  
1/2 Dtzd. 1.50 1.00

Damast neue Dessins 1<sup>75</sup> M.  
Stück 3.50 2.25

Handtücher weiss Jacquard 2<sup>75</sup> M.  
1/2 Dutzend 4.50 3.75 3.00

Jacquard gestumt, prima 1<sup>90</sup> M.  
Qualität 5.40 4.20 2.75 2.25

Handtücher weiss mit bunten Streifen 2<sup>00</sup> M.  
1/2 Dutzend 3.25 2.50 2.25

**Wischtücher**  
kariert, bewährte Qualitäten

1/2 Dtzd. 2<sup>00</sup> 1<sup>75</sup> 1<sup>45</sup> 1<sup>15</sup> 1<sup>00</sup>

Taschentücher weiss mit bunter Kante 90 Pf.  
1/2 Dtzd. 2.25 1.50 1.20

Taschentücher weiss 1/2 Leinen 1<sup>65</sup> M.  
1/2 Dtzd. 2.25 2.10

Taschentücher Reinleinen, für Damen u. Herren 2<sup>25</sup> M.  
1/2 Dtzd. 5.00 4.00 3.00 2.75

**Bettbezüge**  
mit 2 Kissen  
aus gutem Louisiana 3<sup>40</sup> M.  
Stück 5.40 4.75 3.90

**Bettbezüge**  
mit 2 Kissen  
aus gutem Damast 6<sup>20</sup> M.  
Stück 8.25 7.70 7.40

**Bettbezüge**  
mit 2 Kissen  
aus gutem Damast 6<sup>20</sup> M.  
Stück 8.25 7.50 6.50

**Bettbezüge**  
mit 2 Kissen  
aus gutem karierten oder gebüdl. Bettzeuge 2<sup>50</sup> M.  
Stück 6.25 5.00 3.75 3.25

Sehr vorteilhaftes Angebot für

**Louisiana** bewährte Qualitäten 3<sup>00</sup> M.  
Stück, per 10 Mtr. 5.50 4.25 3.65

## Weihnachtskleider- u. Blusen.

Schwerer wollener Winterstoff, griffig und weich in Streifen und Karos, für Kleider, Blusen u. Röcke geeignet 70 Pf.  
Meter 85 75

Breitgerippter Diagonal u. Chevron 75 Pf.  
in soliden Farbentönen  
Meter 1.75 1.38 95 85

Extra schwerer reinwollener Homespun 95 Pf.  
in allen Farben, prima Qualität  
Meter 2.75 2.35 1.65

Reinwollenes Satintuch, glanzreiche Qualitäten in neuesten Saisonfarben und schwarz, 95/110 cm breit 1<sup>65</sup> M.  
Meter 2.75 2.25 2.10 1.95 1.75

Reinwollener Cheviot u. Chevron, grosses Farbensortiment, praktischer Kleiderstoff 1<sup>20</sup> M.  
Meter 2.50 2.35 2.10 1.95 1.80 1.65 1.50 1.35

Reinwoll. extraschwerer dickgerippter Perlé-Diagonal f. Kostüme und Jackenkleider, 110 cm breit 1<sup>65</sup> M.  
Meter 3.00 2.75 2.50 1.75

Extraschwerer reinwollener Homespun-Diagonal, hochglänzend f. Kostüme und Jackenkleider 1<sup>95</sup> M.  
Meter 3.25 2.50 2.25

Prima reinwollenes Damentuch, bestes Fabrikat in schwarz und modernsten Farben, extrabreit 3<sup>00</sup> M.  
Meter 4.50 4.00 3.50

Kostümfabrikat englische Neuheiten in elegantester Ausmusterung, kleine Karos, Streifen, Melangen und Noppen, 130 cm breit 1<sup>25</sup> M.  
Meter 3.25 2.75 1.95 1.75 1.65

Nonveantes Blusenstoffe wollene, allernueste Karos und Streifen in aparten Farbentellungen 1<sup>00</sup> M.  
Meter 1.65 1.35 1.20

**Hemdentuch** solide Fa- brikate 3<sup>25</sup> M.  
Stück per 10 Meter 4.70 4.40 4.15

Hervorragende **Gelegenheitskäufe**  
in langen, schwarzen, farbigen und Plüsch-Paletots.  
Modell-Kleider-Kostüme und Blusen bedeutend unter Preis.

Ganz bedeutend im Preise ermässigt sind **Damen- u. Kinder-Hüte**  
darunter Pariser Original- und eigene Modelle, Hutformen etc.

## Damen-Unterröcke

aus kariertem Velour 98 Pf.  
Stück 2.55 2.50 1.75 1.55 1.25

aus gestreiftem Velour 1<sup>35</sup> M.  
Stück 2.95

aus Halbtuch mit Volant u. Bortenbesatz 1<sup>90</sup> M.  
Stück 3.25 2.75

aus gutem Halbtuch mit Volant u. Bortenbesatz 3<sup>85</sup> M.  
Stück 5.50 4.75

aus reinwollenen Tuch, mit Volant u. Besatz 3<sup>50</sup> M.  
Stück 8.50 7.50 6.50 5.50 4.00

aus prima Halbtuch, mit Volant aus gutem Samt und Bortenbesatz 4<sup>75</sup> M.  
Stück 6.75 5.00

aus prima Moliré, Volant reich m. Bortenbesatz 4<sup>25</sup> M.  
Stück 8.25 7.50 6.00 5.00

aus prima Moliré, Volant mit Samtband reich besetzt 8<sup>75</sup> M.  
Stück 15.00 11.75

aus bestem reinw. Tuch, reich besetzt, eleganteste Ausfahr. 9<sup>75</sup> M.  
Stück 15.75 13.50 11.75

aus gutem reinseidenen Taffet mit Volant in all. Modefarb. St. 9<sup>50</sup> M.  
Stück 24.00 20.00 19.75 18.50

**Halbfertige Blusen** **Halbfertige Roben**

Reine Wolle mit Seide bestickt 2<sup>60</sup> M.  
Stück 4.50 4.00 3.00

Indisch Mull mit Schweizer Stickerei 5<sup>50</sup> M.  
Robe 15.00 12.00 9.00 7.50 6.50

## Preiswerte Tischdecken

aus Filztuch 95 Pf.  
Stück 95

aus Filztuch reich be- 1<sup>75</sup> M.  
Stück 1.75

aus Filztuch m.Applik. 3<sup>25</sup> M.  
Stück 3.25

a. prima Filztuch 1<sup>35</sup> M.  
eleg. Ausführung St. J. M.

a. reifw. Tuch eleg. 7<sup>50</sup> M.  
Stückerei St. 25.00 bis 7 M.

aus Plüsch bestickt 5<sup>50</sup> M.  
Stück J. M.

aus Plüsch, Kante gepresst 6<sup>75</sup> M.  
Stück 6 M.

aus Plüsch, gestickt und gepresst 10<sup>50</sup> M.  
Stück 10 M.

Mohair-Krümmer- 15<sup>50</sup> M.  
decke 31.50 19.75 16 M.

## Vorlagen.

Axminster 3<sup>95</sup> M.  
2.30 1.75 1.50 1.15

Tapestry 1<sup>60</sup> M.  
3.75 3.00 2.15

Velour 4<sup>00</sup> M.  
5.50 4.50

Chinesische Zie- 1<sup>25</sup> M.  
genfelle, alle Größen 25.00 b. M.

in allen Webarben, modernen Farben und Grössen.

Grösste Auswahl Teppiche

## Damen-Wäsche

Damenhemd, Vorderschluss mit Spitze 75 Pf.  
Stück 1.70 bis

Damenhemd, Achselschluss mit Langueite 1<sup>15</sup> M.  
Stück 2.50 bis

Damenhemd, Achselschluss mit gestickter Passe, bester Stoff 1<sup>45</sup> M.  
Stück 2.75 bis

Damenbeinkleid aus weiss. Körper-Barchent mit Langueite 1<sup>15</sup> M.  
Stück 3.00 bis

Damenbeinkleid Kniefasson mit Stickerei 1<sup>30</sup> M.  
Stück 3.00 bis

Damen-Nachtjacke aus weissem Körper-Barchent mit Spitze 90 Pf.  
Stück 1.50 bis

Damen-Nachtjacke, prima Qualität mit Stickerei 1<sup>65</sup> M.  
Stück 3.00 bis

Tändelschürze aus gutem uni Waschstoff mit Volant 40 Pf.  
Stück 90 u.

Miderschürze, hellgestreift, mit Trager, Stück 3.00 2.25 1.75 1.25 95 Pf.

Kleiderschürze m. Tasche aus gutem wasch- 1<sup>10</sup> M.  
echten Gingham Stück 3.25 2.25 1.75

# J. LEWIN

Halle a. S.  
Marktplatz  
2. u. 3.

Sonntags bis 7 Uhr abends geöffnet.

Wir bitten die **Kranken u. Invaliden** schnellstens in unsere **Puppenklinik** zu bringen, damit dieselben bis zum Feste gesund werden können.

# Spielwaren!

Neu eingerichtet! **Reparatur - Werkstatt** für **Eisenbahnen** und **Autos.**

### Puppen-Rümpfe

Wachstuch	imit.	45 28	15 Pf.
Wachstuch	mit Gelenk	98 78	48 Pf.
Leder	1x Gelenk	1.95 98	65 Pf.
Leder	2x Gelenk, Celluloidarme	1.75 1.50	1.50 Pf.
Leder	Arme und Beine unzerbrechlich	2.25 1.50	1.10 Pf.
Stoff mit Kopf		38	28 Pf.

### Puppenköpfe

Charakter	Brust	95 48	35 Pf.
Charakter	Kurbel	75 55	35 Pf.
Celluloid	ohne Haar	48 28	12 Pf.
Celluloid	mit Haar u. Schläfen	1.50 98	75 Pf.
Porzellan	mit Haar	65 48	30 Pf.
Porzellan	Kurbel	78 38	25 Pf.
Porzellan	Glatts	60 40	24 Pf.

### Puppen-Bekleidung

Kleider	neueste Mode	98 60	35 Pf.
Wäsche		48 25	9 Pf.
Schürzen		75 58	38 Pf.
Strickjäckchen		60 35	18 Pf.
Jacketts		1.20 98	48 Pf.
Baby-Tragkleider		2.95	1.75 Pf.
Baby-Windelhos.		45	30 Pf.

### Puppen-Ersatzteile

Arme	Porzellan	35 24	15 Pf.
Arme	Celluloid	75 60	45 Pf.
Hände		45 30	15 Pf.
Beine	Celluloid	75	40 Pf.
Perücken	Scheitel-Fixtur	98 65	35 Pf.
Perücken	schönes Haar	1.95	75 Pf.
Schuhe		20 12	2 Pf.

Kasperle-Theater 95 Pf. 3 Figuren	Schachbretter 48 Pf. 98	Lebensräder 45 Pf. 98	Lötkasten 2.70 Pf.	Brandts Baukasten alle Arten
Puppentheater 95 Pf. mit Puppen	Schachfiguren 75 Pf. 1.95	Kerbschnittkasten 1.75 Pf.	Laubsägekasten 48 Pf.	Werkzeugkasten 18 Pf. 48
Gelenkuppe Waltershausen, Kugelgelenk, Schlaufen ca. 60 cm. 2.95 Pf.	<div style="border: 2px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Der Wunsch jedes Kindes ein <b>Charakter-Baby.</b></p> <p>4.95 2.95 1.75 98 Pf. 45 Pf.</p> </div>		Eisenbahn Lokomotive, Tender, 2 Wagen, Schienen 95 Pf.	
Puppenwagen is. Fabrikat Sturmgestell mit gutem Ausschlag 2.95 Pf.			Kinematograph 6 Bilder, 1 Film 95 Pf.	
Schaukelpferd dauerhaft gearbeitet 1.95 Pf.			Nähmaschine garantiert gut nähend 95 Pf.	
Gewehre 18 Pf. 45	Säbel Infanterie Kavallerie 25 Pf. 45	Helme alle Gattungen 35 Pf. 98	Soldatengarnitur. 95 Pf.	Brustlätze 45 Pf.
Schlitten 1.75 Pf. 95	Rodelschlitten 4.60 Pf.	Stuhlschlitten 6.60 Pf.	Kinderstühle 45 Pf. 98	Kindertische 2.70 Pf.

### Dampfmaschinen

Hoher Kessel	35.00 - 2.95	95 Pf.
Lieg. Kessel	39.20 6.95	95 Pf.
Heissluft	4.95	2.95 Pf.
Lokomobilen	6.50	3.50 Pf.
Dampfmaschine elektr. Licht erzeugend	27.00	15.00 Pf.
Wassermotore		2.95 Pf.
Anhänger	98 48	15 Pf.
Transmissionen	1.25 78	38 Pf.
Mühlen	98 48	15 Pf.

### Eisenbahnen

mit Werk u Schienen	2.95 98	45 Pf.
elektrische	9.00 6.95 3.75	2.95 Pf.
Tunnels	1.65 98	45 Pf.
Bahnhöfe	2.95 95	48 Pf.
Güterschuppen	3.95 2.95	95 Pf.
Signale	48 25	9 Pf.
Wärterhäuser	98 48	25 Pf.
Personenwagen	95 98	38 Pf.
Lokomotiven	3.95 95	48 Pf.

### Musikwaren

Mundharmonika	98 38 18	8 Pf.
Trompeten	1.25 48 28	8 Pf.
Klaviere	2.95 98 48	25 Pf.
Geigen	2.95 98	45 Pf.
Zithern	18.00 - 98	45 Pf.
Musikdosen	48 28	9 Pf.
Choralkreisel	98	45 Pf.
Ziehharmonika	24.50 - 95	95 Pf.
Metallophone	48 28	8 Pf.

### Gesellschaftsspiele

Roulettes	4.50 - 98	45 Pf.
Damenbretter	2.95 95	45 Pf.
Stop Stop		95 45 Pf.
Lustiges 1 mal 1		95 45 Pf.
Wettrennen		95 45 Pf.
Lottos	48 28	5 Pf.
Zeppelin	1.65 95	45 Pf.
Pochbretter	2.35 95	45 Pf.
Tittl Winks		95 45 Pf.

### Fliegend. Holländer

36.00	Selbstfahrer	12.00
-------	--------------	-------

Automobile	98 45	Pf.
Luftschiffe	98 45	Pf.
Karussells	1.95 45	Pf.
Laufpuppen	1.35 95	Pf.
Elektrische	2.55 98	45 Pf.
Feuerwehr	98 45	Pf.
Lehmans Tut Tut	1.45	Pf.
Lehmans Auto	48	Pf.
Lehmans wankende Gestalt	90	Pf.

Kinder - Dreiräder	19.60	7.60
--------------------	-------	------

Enorm grosse Auswahl in **Christbaumschmuck** zu billigsten Preisen.

Hamburger Engros-Lager

Leopold

# Nussbaum

Auf Wunsch werden gekaufte Artikel bis zum **Weihnachtsfest** kostenlos aufbewahrt.





Bitte im eigenen Interesse an Strasse und Hausnummer zu achten.

# Nur für Herren!

welche Wert auf elegante Garderoben, bietet sich Gelegenheit, sich in dem Kaufhaus für Monatsgarderoben, Leipzigerstrasse 11, mit wenig getragener, moderner Kleidung zu versehen.

Wir verkaufen von feinsten Herrschaften nur wenig getragene, in den ersten Werkstätten Deutschlands und des Auslandes teils auf Seide gearbeitet, in Stoff und Haltbarkeit unübertreffene

**Anzüge:** 10 Mk. 14 Mk. 20 Mk. 20 Mk. usw.

**Paletots:** 8 Mk. 12 Mk. 18 Mk. usw.

In Abteilung II Elegante, neue, ehkige Garderoben bieten wir ganz besondere Vorteile, da sich unsere gute Masskonfektion durch eleganten Sitz und prima Rosshaar-Verarbeitung besonders hervorhebt. Viele einzelne Modell-Anzüge und Paletots, aparte Neuheiten werden zu stannend billigen Preisen abgegeben. Abteilung III Anfertigung nach Mass unter Garantie tadelloser Sitzes.

## Kaufhaus für Monatsgarderoben, Halle a. S., Leipzigerstrasse 11, gegenüber der Ulrichskirche.

NB. Jedes Kleidungsstück wird auf Tage, Wochen, bis zu einem Monat verliehen. — Verliehen gewesene Anzüge und Paletots werden erheblich unter Preis verkauft.

Sonntag von 7 Uhr früh geöffnet.

### Zu vermieten

**Möbel-Transporte**  
übernimmt ein billiger Fuhrer  
**Karl Jannet,**  
Möbel-Transporte führt aus,  
sow. Stellenfahrten. — Tel. 2911. —  
Albert Ackermann,  
Waldstr. 10, an der Kl. Ulrichsk.

**Zillmann & Lorenz,**  
Halle a. S.,  
Leitzschestra. 9. — Tel. 53 u. 55.

### Möbel-Transporte

unter Garantie und fachgemäßer  
Verpackung nehmen an  
**Zoern & Steinert,**  
Gute Str. 10, a. Postamt.

### Möbel-Transporte

unter Garantie und fachgemäßer  
Verpackung nehmen an  
**Zoern & Steinert,**  
Gute Str. 10, a. Postamt.

### Hafenstraße 42

III. Etage, 450 Mk., sofort zu verm.

### Stutthausstraße 5, II

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Zeitzingerstr. 55, I, 7. St.

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### III. Etage

an ruhiger Stelle per sofort zu verm.  
977. 375. **Leitzschestra. 72.**

### Particler-Wohnung

bei 1. Haupt- oder 1. Oberst. zu verm.  
1071. 650. **Saundersstraße 7.**

### Freundl. leere Stube

zu vermieten, mit Koch- u. Bad-  
Stube, 1071. 650. **Saundersstraße 7.**

### Sternstr. 10, 3. Etg.

6 Zim., Küche, Bad, Jannet,  
1. Januar 1911 zu vermieten.  
Preis 775 Mark.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### 3 Wohn. zu 4 bis 6 Z.

500-800 Mk. zu vermieten  
1071. 650. **Saundersstraße 7.**

### Wart. Wohnung

2 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wismarstraße 25

freundliche Wohnung, 390 Mk.,  
1. Januar zu vermieten.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### 4 Zimmer

Mitte, Jannet, 1200 Mk.,  
1.1.1911, Preis 600 Mk.,  
in dem Möbelschrank 400 Mk.

### 3 Zimmer

Mitte, Jannet, 1200 Mk.,  
1.1.1911, Preis 600 Mk.,  
in dem Möbelschrank 400 Mk.

### Rannischestr. 1, III.

4 Zim., Küche, Bad, 450 Mk.,  
1/10 zu vermieten.

### Königsstr. 59, II.

berich. 5 Zim., Wohn. u. Bad,  
Bad, Balkon, Gas, Elektr.,  
1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Reichstr. 31, I. Wohnung

4 Zim., Bad, Elektr., 1200 Mk.,  
1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Augustastr. 17

Wohnungen an 490 u. 420  
Mark per 1. 4. 11 zu verm.

### Uiestrasse 3, II.

berich. d. Wohn. einzeln  
Jannet, 1200 Mk., 1.1.1911  
zu verm. 400 Mk.

### Randvoßstraße 10, II.

berich. Wohnung 3 Z., 2 R., Küche  
u. Bad, 1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Krukenbergstr. 13 I

lehr. kleine Wohnung zu 650  
Mk. od. 700 Mk. zu verm.

### Gr. Berlin 1, II

1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Gr. Wartenstr. 12, I.

Wohnung, 3 Zimmer, 3 Kam.,  
Bad, Küche u. Zubeh. 650 Mk.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

alle Informationen  
kostenlos.  
**Möbel-  
Aufbewahrung**  
in verschloss., staub-  
dichten, Einzelkammern.  
Saubere, moderne  
Speicher.

### Möbel-Transporte

### Helle grosse Räume

zur Lagerung von Möbeln,  
Hausrat, Waren aller Art, ver-  
bunden mit Gleisanlagen,  
haben abgegeben  
**Carl 202. Zoern & Steinert.**

### Perennier-Gas, Wasser

1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Kontor u. Niederlagsräume

zu vermieten. 1071. 650.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Violine, Cello, Gitarre, Laute

Mandoline, Konzert- und Menzenhauer-Zither,  
sowie auch alle dazu gehörigen  
Bestandteile, als Kasten, Bogen, Notenpulte u. s. w.  
von einfachster bis zur elegantesten Ausführung  
zu kaufen, der gebe in das  
**Spezialgeschäft zum Geigenbau  
R. Hunger, Geiststr. 49.**  
— Größte Auswahl am Platze. — Glänzende Anerkennungen. —  
Spezialität: Eigenbau. Selbstgefertigte Meister-Instrumente.  
Bestmögliche Reparatur-Atelier.  
Geschäftsverteilung: 1-98.

### Grundstücke

in Hartha  
1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Materialwaren-Geschäft

mit Grundst. 12 J. 12 J. 12 J. 12 J.  
1.1.1911 zu verm. 400 Mk.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung

3 Stuben, 1 Kam., 1 Küche, Boden-  
sam. u. Zubeh., Jannet, per 1.  
Jan. 1911 für 550 Mk. zu verm.

### Wohnung



**Verein Kaufmannschaft 1858**  
(Kaufmannschaft) in Verbindung  
100,000 Mitglieder  
Größte kaufmannschaftliche  
**Stellenvermittlung**  
der Welt.  
Für Firmen und Arbeitgeber  
über 150,000 Stellen  
Geschäftsstelle in Halle a. S.  
bei Herrn W. Eichen,  
F. Franz Str. Langenp. 55

**Gelblicher i. Schraubstock,  
Werkzeugmacher,  
Werkzeugschleifer,  
Eisenformer**  
gegründet 1848.  
Schmidt & Steinbach, Brunnen  
Gasse, Halle a. S.

**Bingeführte  
Provisionsreisende**  
auch Frauen finden in Halle  
an der Leipzigerstr. 10 die  
Eduard Groman, Berlinstr. 16.

**Anzeige und Buchbinden**  
für alle und neuartig  
nach der Louise Str. 10  
Herrnburgerstr. 9.

**Maschinen-  
Schreiber!**  
flotter Stenograph,  
für alle, Preisunterb. per 1. 1. 1911  
gekauft, angebot in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Jung. Mann,**  
nicht unter 16 Jahren, mit  
Schulbildung, sucht, für sich  
eine Lehrtätigkeit, in Halle  
oder Umgebung, mit  
Gebührende, Offert, mit Lebens-  
lauf u. T. 2117 an die Exp. d. Bl.

**schlosser,  
Kessel- u. Bankschmied**  
für Industrie- und Oberbau  
Kesselbau, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Tüchtige Linierer**  
für Rollen-Masch., für sofort in  
dauernde, gutegehalt. Stellung, es.  
Radolf Barth, Dresden.

**Vertreter**  
unter günstigen Bedingungen, Web-  
unter A. H. 2350, Langenp. 10.

**Hausierer**  
u. Webermeister für neue,  
Belohnung, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**300-500 Mrk. pro Monat**  
u. über, auch als Neben-  
beruf, Kapital nicht erforderlich, in  
Halle, a. S., No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Schriftl. Nebenberuf**  
für Herren, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Techniker**  
f. Konstruktion u. Kalkulation,  
Angebot mit Zeugnisabschriften,  
Angebot der besten 20 Jährigen, bei  
Gebührende und des reichlichen  
Gehalts, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Techniker**  
f. Konstruktion u. Kalkulation,  
Angebot mit Zeugnisabschriften,  
Angebot der besten 20 Jährigen, bei  
Gebührende und des reichlichen  
Gehalts, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Techniker**  
f. Konstruktion u. Kalkulation,  
Angebot mit Zeugnisabschriften,  
Angebot der besten 20 Jährigen, bei  
Gebührende und des reichlichen  
Gehalts, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Techniker**  
f. Konstruktion u. Kalkulation,  
Angebot mit Zeugnisabschriften,  
Angebot der besten 20 Jährigen, bei  
Gebührende und des reichlichen  
Gehalts, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Techniker**  
f. Konstruktion u. Kalkulation,  
Angebot mit Zeugnisabschriften,  
Angebot der besten 20 Jährigen, bei  
Gebührende und des reichlichen  
Gehalts, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

# Alex Michel

Halle a. S., Marktplatz 18, Ecke Kleinschmieden.  
In sämtlichen Abteilungen meines Geschäftshauses

## Preiswerte Weihnachts-Angebote!

**Herren-Normal-  
Hemden** von 1 10 an

**Herren-Unter-  
Hosen** von 1 10 an

**Herren-Jagd-  
Westen** von 1 10 an

**Herren-Strick-  
Jacken** von 1 10 an

**Bunte Herren-  
Westen** von 2 an

**Gestrickte  
Krausenschoner** 30 an

**Herren-  
Socken** Paar von 25 an

**Winter-Handschuhe**  
in allen Arten u. Preisklassen

**Herren-Wäsche,  
Krawatten, Hosenträger**

**Kleiderstoffroben im Karton!**  
Praktische solide Hauskleiderstoffe, sowie moderne Gewebe in neuesten  
Farben, mit und ohne Besatz, im Karton verpackt.  
Preise: 2 75 3 50 4 75 6 00 7 25 8 00 9 25 10 50 12 00

**Pelzwaren**  
zu wirklich billigen Preisen!  
Pelz-Colliers, Pelz-Stolas, Pelz-Kragen, Pelz-Muffen  
in allen modernen Pelzarten, wie: Schwarz Kanin Moulton, Seal-Kanin,  
Nerz-Murmelt, Tibet, Grischtsch etc.  
Preise: 1 00 1 50 2 00 3 00 4 25 5 00 7 50 10 00 12 50 15 00 2 00 bis 45 00 M.

**Gardinen, Teppiche, Tischdecken,  
Fell-Vorlagen** in allen Größen.  
Schlafdecken, Reisedecken, Fenster-Mäntel.

**Vorteilhafte Angebote  
in meiner  
Spezialabteilung für Herren- und Knaben-Konfektion**

**Winter-Paletots  
und  
Wulster** in hervorragenden  
schönen Sortimenten  
Preise: 12 00 15 00 18 00 22 00 26 00 30 00 bis 60 00 M.

**Warme Winter-Joppen**  
Preise: 4 75 6 00 7 25 8 50 9 75 10 50 bis 20 00 M.

Auf alle Artikel ohne Ausnahme  
**5% Rabatt**  
als Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
Sonntag bis abends 7 Uhr geöffnet.



**Gestrickte  
Damen-Westen** 1 25 an

**Damen-  
Velour-Echarpes** von 1 an

**Damen-  
Ball-Shawls** von 65 an

**Damen-Tea-  
Schürzen** weiss von 75 an

**Gestrickte  
Knab.-Sweaters** von 75 an

**Kinder-Eisfel-  
Kapotten** von 1 an

**Kinder-  
Wooler-Jäckchen** 90 an

**Poppen-  
Steppdecken** Stück 4 10 an

**Handarbeiten**  
in all. Arten u. Preisklassen

**Kartonnagenfabrik  
Vertreter**  
für Halle, der bei Bestellung, Kons-  
ultation und Warenabnahme beiseite  
eintritt. Offerten unter Angabe  
der Referenzen erbeten unter P. 6, 6,  
an das Zuchthaus-Verwaltungsbüro a. Z.

**Unter Rockschneider**  
samt noch einige Stoffe u. Kleinfabrik  
zu machen. Offert, unter S. 6556  
an die Exped. d. Bl.

**Mann für Gehilft**  
(einst. verheiratet) sucht zu sofort.  
Ad. Heckerer,  
Gärtner Strassen, Corletha.

**Bursche** bei Kogin mit aufstellen  
nach geüb. Vorkursus 48.

**Weibliche  
Weißnäherinnen**  
für unter. Nähhilfe gesucht.  
Menschel & Co., Geilstr. 10.

**Tücht. Mamsell**  
f. alle Küche sucht Weinst. a. S.  
Schäfer, Leipzig, Georgstr. 10.

**Amme** (ber. überflüssig, weillings-  
Berlin, Steglitzerstr. 13 pr., geschick-  
te Dienerinnen werden verlangt.  
Junge oberwärtige Mädchen zum  
Briener der

**Wäschereierei**  
Menschel & Co.,  
Geilstr. 10.

**Mädchen**  
nicht unter 16 J., bei gutem Gehalt,  
Blauer Wieders., Markt 10.

**perfekte Köchin**  
die auch Hausarbeit mit über-  
nimmt, Begehren mit Frau  
Waldenburgerstr. 37, v.  
Waldenburgerstr. 37, v.

**Viele! Viele**  
Landwirtschaftl. u. Hausarbeitl.  
Wanted, in Halle, a. S.,  
No. 6284, a. S., Preis, 24, 25.

**Dienstmädchen**  
Adolf Thomamüller,  
Bäcker,  
Hittenberg, Dehnenstr. 42.

**Mädchen**  
nach Thüringen, Sachsen, Rhein-  
land, Schlesien, Pommern u. hier  
für Winter u. Geschäftshilfe 1.

**Ein. Dame in Halle**  
sucht zum 1. Jan. 1911  
jüngere, andere

**Mädchen**  
sucht zum 1. Januar 1911.  
Krone-Apotheke, Burgstr. 3.

**Lehrlings-Gesuch**  
Gärtnerlehrling,  
Zehn adäquate Jähr., zur bestgl.  
Berufsausbildung, Näheres bei  
Menschel, Burgstr. 47.

**Lehrlings-Gesuch**  
aus guter Familie für sofort ab  
Okt. 1911 von hiesigen Jungfrauen  
Wurde gesucht.  
Günstigste Angebote mit  
Lebenslaufabschriften u. T. 2877  
d. H. Exp. d. Bl.

**Lehrlings-Gesuch**  
aus guter Familie für sofort ab  
Okt. 1911 von hiesigen Jungfrauen  
Wurde gesucht.  
Günstigste Angebote mit  
Lebenslaufabschriften u. T. 2877  
d. H. Exp. d. Bl.

**Lehrlings-Gesuch**  
aus guter Familie für sofort ab  
Okt. 1911 von hiesigen Jungfrauen  
Wurde gesucht.  
Günstigste Angebote mit  
Lebenslaufabschriften u. T. 2877  
d. H. Exp. d. Bl.

**Lehrlings-Gesuch**  
aus guter Familie für sofort ab  
Okt. 1911 von hiesigen Jungfrauen  
Wurde gesucht.  
Günstigste Angebote mit  
Lebenslaufabschriften u. T. 2877  
d. H. Exp. d. Bl.

**Mädchen**  
3. Etage in Haus u. Kinderstube  
zum 15. Januar 1911 gesucht,  
Gutes Nähen u. Waschen erlernt,  
Gehalt nach Leistungen 20-30 Mkt.  
Deutschland vorhanden. Nur solche  
mit mehrjährigen, guten Zeugnissen  
wollen dieselben senden an  
Herrn Dr. Atonstaedt,  
Wittelsch. Str. 10, Halle a. S.

**Staubmädchen**  
mit guten Zeugnissen.  
Herrn von Brannoni,  
Geilstr. 10 bei Halle a. S.

**Arbeitsnachweis**  
der Landwirtschaftskammer  
Halle a. S., Waidenburgerstr. 67.

**Tüchtige Putz-  
Zauberinnen**  
für 1. Januar evtl. Frühjahr 1911  
in angesehener Stellung.

**Amalie Stegmann-Gaule**  
Gr. Steinstr. 43.

**Staubmädchen**  
bas nähen und plätten kann.  
Falaenderstr. 3.

**älteres Mädchen**  
sucht wegen Beherbergung meines  
Eltern zum 1. Januar 1911.  
Hr. Dr. Poppmüller,  
An der Universität 3, II.

**zu sofort oder 1. Januar  
jüng. Mädchen ge.** Hausalt.  
Dr. Müller, Waidenburgerstr. 60, I.

**Mädchen**  
geht, Frau Christoph, Sphaeren,  
Königsplatz, Himmelsstr. 10.

**älteres, fleißiges Mädchen**  
für Küche u. Haus a. P. 1. Jan.  
sucht. Näheres unter P. 6, 6,  
an das Zuchthaus-Verwaltungsbüro a. Z.

**Gebirg Arbeiterinnen**  
auf neue Saisonarbeiten gesucht.  
Hr. Danz, Hittenberg 10, I.

**Handarbeiten**  
in all. Arten u. Preisklassen

**Hebliche Anwärterin**  
für den neuen Tag gesucht.  
Delikatessengeschäft, Reilstr. 1.  
Jg. Mädchen als Anwärter d. g.  
Tag ge. Waidenburgerstr. 167, pr.

**Anwärterin**  
für den neuen Tag gesucht.  
Krone-Apotheke, Burgstr. 3, II.

**Anwärterin**  
für den neuen Tag gesucht.  
Krone-Apotheke, Burgstr. 3, II.

**Anwärterin**  
für den neuen Tag gesucht.  
Krone-Apotheke, Burgstr. 3, II.

**Anwärterin**  
für den neuen Tag gesucht.  
Krone-Apotheke, Burgstr. 3, II.

**Anwärterin**  
für den neuen Tag gesucht.  
Krone-Apotheke, Burgstr. 3, II.



**Lehrling** für Kantor mit guter Schulbildung für Eltern 1911 nachsucht. Offerten mit T. 29832 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

**Lehrling** mit guter Schulbildung für sofort. 1. Januar oder früher gegen Vergütung gesucht.

**Herm. Oetting,**  
Gr. Steinstr. 12.

**Heilige Dampfseifenfabrik** sucht per Chemiker einen

**Lehrling** für technisches Studium mit guter Schulbildung. Selbstgelehrte Eignung unter T. 31234 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

**Plättlehrling**  
Blücherstr. 8.

**Stellen suchen**  
Suchsteller, 2000 in ungewöhnlicher Stellung, verheiratet, mittleres Alter, mit amerikanischer Ausbildung, Wohnung, v. vollständigem Vertrauen, wünscht sich zu verändern, eventuell fern auch sofort anzutreten. Off. mit N. 6253 an die Gr. u. St. für einen jüngeren

**Zögling**  
Der das Klavierinstrument des Lernen will, wird ein

**Lehrmeister** gesucht. Lehrgang: Koll und Koll in Halle des Meisters.

**Priv.-Erziehungsanstalt Zeit.**  
Kaufmann, 26 Jahre alt, verheiratet, sucht in hiesiger Gegend eine mögliche als **Lehrmeister**, doch nicht Lehrgang. Off. mit N. 6256 an die Expedition dieses Blattes.

**Jungfer Mann** hat Stellung als Buchhalter, verheiratet oder dgl. Off. mit N. 6248 an die Gr. u. St.

**Gardienelle** sucht Stelle für od. später als Haushälter. Offerten an **Herrn Albert, Gasse 23.**

**Herrn Haushälterin**, 18 Jahre in hiesiger Stellung, wünscht Stellung am liebsten Kontoristengebiet.

**H. Schneider,**  
Görlitz, Anhalterstr. 18.

**Kontorist**, 24 J. alt, Köchen und Schneider tätig, wünscht am liebsten Stellung in hiesiger Gegend.

**1. Jan. 1912 in best. Stange.**  
Offerten bitten

**Corbetta** bei Weidmann Nr. 21. Gauder Nr. 100 nach Zögling. Antritte bis 17. 11.

**Farbige Küchen.** **Helle Schlafzimmer.**

**Kredit** **Kredit**

**Anzüge, Paletots, Kleiderschränke, Vertikows, Damen-Konfektion, Tische, Stühle, Spiegel, Gardinen, Portieren, Bettstellen, Matratzen, Teppiche, Federbetten, Sofas, Diwans, Trumeaux, Pelzwaren, Schuhwaren, Schreibtische, Waschtische etc.**

**Wochenrate 1 Mark.** **Abzahlung nach Wunsch.**

**Paul Sommer**  
14 Leipzigerstrasse 14.

**Kredit nach answärts.**

**Künstliche Zähne 1.50**

von 10 Mark an mit und ohne Platte unter Garantie für Haltbarkeit

**Plomben v. 1 Mk. an.**  
Ganze Gebisse von 42 Mk. an. Vorbehandl. kostlos. Rep. sof. Umarbeit. schlecht. Gebisse. Jede gewünschte Garantie.

**Schmerzlos**  
schonende Behandlung. **Bequeme wochenweise oder monatliche Teilzahlungen** gern gestattet.

**Zahn-Praxis**  
**Britannia**  
Leipzigerstr. 86,  
Eingang Gr. Brauhausstrasse, —  
— Fernruf 83. —

**Moderne Sprachen**  
Erstes Hall. Sprach-Lehr-Institut  
Weidenplan 1.  
Miss Alexander.  
Telephon 1737.

**Französisch.**  
Konversation, Lit., Korrespondenz. Rasche Methode zur Ausprägung des Lesens, Schreibens, Hörens, Aussprache. Honorar mäßig. Nähere Ansicht d. Prospekt. (Prosp. frei) Hr. Clero, Professeur de français, rue Paris, Abbevillestr. 1, 1.

**Stud. phil.** erhalt. Billigen, guten Privat-Unterricht in russischer und englischer Sprache. Off. erbeten u. M. 6272 an die Gr. u. St.

**Existenzfächer**  
für Herren u. Damen und Schuljugend. **Mod. Stenogr., Maschinenschreiben.** Erfahre u. langj. Ausbildung darin bietet das **Marie Anna Unterrichts-Institut K. Gollbach, Marktstr. 7.** **Chemie, Physik, Mathematik, 5jährige Chemie, Zeichnenlehre.**

**Englisch u. Französisch.** **Privatunterricht** durch **L. v. Roenne, Heilige 11.**

**Für Anfänger:** **Konversationsstil** mit grammatischer Erklärung, **Lesen, Hören, Schreiben, Grammatik, Konversation, Korrespondenz.** Honorar nach Vereinbarung.

**Wund. Klavierunterricht.** v. Ed. 80 Jhr., erhalt. nach der Dornschl. (Klavierlehrer) **H. Dörner, Büttelstr. 1.**

**Geld-Hypotheken.**  
Kapitalien in jeder Höhe zu einjährigen Zinsen. **Adolf W. Wilm, Rossler, Seifstr. 27.** **Rechenplan 27.**

**Bau-Gelder**  
zu günstigen Bedingungen. **B. J. Baer, Seifstr. 27.**

**Mündelbare Wertpapiere.** **Reichsanleihe, Preussische Staatsanleihe, verbriefte Pfandbriefe, einjährige Kapitalanlage**

**Woldemar Thoss, Seifstr. 27, Halle a. S., Seifstr. 7, 1.**

**45000 Mark**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Parteien** auf realer Grundbesitz, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Erfindungen und Ideen**  
von Nutzen sein zu lassen gesucht und wird belohnt.

**5 bis 20000 Mark**  
und mehr dafür gesucht. Offerten u. U. 40 an **Adolf Mosse, Leipzig.**

**Geld-Zurichten ohne Zinsen.** **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Privat**  
über ein Grundstück, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Bar Geld an jedermann**  
auf Hypothek, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**17—20000 Mk.**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**40000 Mk.**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**900000 Mk.**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Hypotheken**  
I. u. II. Stelle werden, lat. od. teure bedingt. **Adolf W. Wilm, Rossler, Seifstr. 27.** **Rechenplan 27.**

**Ehrenhafte** **Rechenplan 27.**

**18—20000 Mark**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Diverse**  
**Murcia-Apfelsinen**  
offiziell in guter Qualität. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Amerik. Apfel, Größe ca. 140 Stk.** **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Epilepsie.**  
Aus Erfahrung ist ich geneigt, jedermann **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Stoffern**  
Geld für ein Grundstück, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Kachel-Ofen**  
Reparaturen, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Gold-, Silber- u. versilberte Waren**  
Reparaturen sauber und billig. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Wiedeltransporte jeder Art**  
Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.

**Kein Geheimnis!**  
Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.

**Emaillier-Kaffeekessel**  
billig bei **C. F. Ritter, Leipzig, Seifstr. 27.**

**Bringmaschinen**  
mit prima Wälzen, keine **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Münzer & Co.**  
Leipzig, Seifstr. 27.

**Die Zeugen**  
von dem **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Buchhalterin,**  
20 Jährig, mit familiärer Kontorarbeit vertraut, geliebt und in hiesiger Gegend gesucht. Off. erbeten u. M. 6272 an die Gr. u. St.

**Unterricht**  
**A. Kröger's Tanz-Lehr-Institut**  
Gr. Steinstr. 14, III. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Speziell für ältere Damen u. Herren.** **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Honorar mäßig.** **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Joseph's Musik-Institut.**  
Anmeldungen täglich Gr. Ulrichstr. 30.

**Klavier-, Violine-, Cello-, Solosong-Unterricht**  
wird auch an Anfänger erteilt in der **Grundschole des Bruno Heyrich'schen Konservatoriums für Musik und Theater.** **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Gardienelle**  
wird auch an Anfänger erteilt in der **Grundschole des Bruno Heyrich'schen Konservatoriums für Musik und Theater.** **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Bekleidungs-Akademie.**  
Gr. Steinstr. 24. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Für Familienbedarf**  
Gr. Steinstr. 24. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Schnittmuster.**  
Gr. Steinstr. 24. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Landwirtschaftliche Lehranstalt**  
Halle a. S. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Kaufm. Lehr-Institut**  
Frau E. Dorn, Seifstr. 27. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Berlitz School**  
Halle a. S. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Baer's Handels-Fachschule „Praktika“**  
Halle a. S. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Gräulein**  
Sucht sich Gelegenheit zur Ausübung in Buchhaltung. Off. erbeten u. M. 6272 an die Gr. u. St.

**Kapitalien**  
Handwerker **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Hypotheken-Kapital**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Geld.**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**35—40000 Mark**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**45000 Mark**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**45000 Mark**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Darlehen**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Spratt's Hundtrocken**  
Billigst — auch Spratt's Geflügel- und Kücken-Futter zu haben bei **Gebrüder Teedloff, Gr. Steinstr. 34.**

**Grades'sche Bekleidungs-Akademie.**  
Gr. Steinstr. 24. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Für Familienbedarf**  
Gr. Steinstr. 24. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Schnittmuster.**  
Gr. Steinstr. 24. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Baer's Handels-Fachschule „Praktika“**  
Halle a. S. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Beginn eines neuen Kurses 3 Jan.**  
**Russische Stunden** erteilt ein russischer Student. Off. u. M. 6551 an die Gr. u. St. Engl. Konvers. u. Briefe, w. j. geb. M. Off. unter E. C. postlagernd erbeten.

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Bar Geld**  
zur 1. Stelle auf ein Grundstück (Rechenplan) gesucht. Größe ca. 1000 qm. Off. u. B. G. 4520 an **Adolf Mosse, Halle.**

**Stoffern**  
Geld für ein Grundstück, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Kachel-Ofen**  
Reparaturen, **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Gold-, Silber- u. versilberte Waren**  
Reparaturen sauber und billig. **Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.**

**Wiedeltransporte jeder Art**  
Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.

**Kein Geheimnis!**  
Rechenplan, 2. H. L. Wilm, Seifstr. 27.







# Paul Schuppe

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 9.

# Atelier für moderne Photographie.

Aufnahmen bis abends 7 Uhr bei elektrischem Bogenlicht.

## Weihnachts-Bestellungen erbitte rechtzeitig.

### Ein Glückskind.

Roman von Robert Schöner.

Fortsetzung.

Manuskript erhalten.

Die Dame ließ bei diesen Worten ihre Blinde durch das im alten Zeit eingetragene Nebentürchen schieben, dessen Armlehre ihre Rechte zu Fernsichtungen führte, und ließ wieder Raum von fern geliebten, vornehmer Damen bewohnt war, drei herrliche für jeden guten, der auch nur einen Funken von Verschönerungsbegehr besaß. Der in weißen Farben gezeichnete Teppich aus Wolle, die Wände an den Wänden, die Bilder auf den Ziffern, alles die Begehr nach dem feinsten Geschmack. Die beiden Kinder stauten weit offen und vollkommener Freude aus dem Garten in das Gemach.

Wann hörte das Schwestern der Regel, die sich in dem Saal der Schwestern stammte, mitgetragene, herrliche, erregten bürsten. Der alte Herr, den sie umschien, war sehr vieler Gemüthsarten Gemüths der herrliche Stern gewesen, und die Schwestern Adel und Adia, die ihn gegenwärtig umschien, erwarteten sich weit und breit in der Gegend der größten Hochachtung. Beide Damen waren gewissermaßen von einem Hauch vergangener Zeiten umgeben, der auch ihrem Geist seinen Stempel andrücke. Wenn auch ihr Interesse an den Tagesereignissen noch ebenso lebhaft und frisch war wie zu den Zeiten, da sie jung gewesen, so doch eine gewisse heilige Stille in ihrem Gemüth, die sie sonstigen abendliche von dem heiligen Zeichen der Weiblichkeit.

Wann der letzten Worten ihrer Schwester erhob sich Adel und Adia ihre Hand auf ihres Schulters und sah sie unendlich herzlich tief in die Augen. Die beiden Schwestern sahen einander sehr anständig; sie hatten beide die gleichen feinen blauen Augen, das gleiche sanfte Lächeln und in jeder Weise verriet sich die vorwiegende Nähe der beiden Frauen. In Adels Augen aber lag noch mehr Willenskraft, und mehr Geduld, denn bei der so dem sonnigen Gemüth des Hauses war. Die Schwestern hatten zu gleichen Zeiten ein nicht unbedeutendes Vermögen geerbt; die ältere aber hatte von mehr und mehr davon gewöhnt, sich Stille inwendig an die andere zu ziehen.

„Es besteht allerdings kein Zweifel“, sprach Adel noch einer kleinen Weile nachdenkend, „weil wir nicht, wenn wir nicht haben, ein Kind adoptieren sollten, vorausgesetzt natürlich, das nichts gegen dieses Kind spricht. Wenn wir uns tatsächlich dazu entschließen, einen solchen Schritt zu unternehmen, brauchen wir durchaus keinen polenartigen Komplexionen daraus zu er-

wischen. Der Betrag muß natürlich unbedeutend auf Robert übergehen, aber mit dem Vermögen unserer Mutter können wir ja tun, was wir wollen. Wenn wir also ein Kind adoptieren, sind wir somit auch in die Lage versetzt, ihr barbares entsprechend zu sorgen.“

„Wenn wir auf das Institut einwirken, so können wir ganz ruhig die Entscheidung abgeben“, daß wir auf die Zahlung eines jeden Geldbetrags verzichten“, sprach Adia lebhaft ein.

„Die ganze Angelegenheit muß wohl überlegt sein“, bemerkte Adel stürzend, „jedenfalls läßt sich dabei nicht überhasteln, und doch —“

„Auch doch möchtest Du es ebenso gerne durchführen wie ich, Adel, nicht wahr? Seit Jahren haben wir diesen Gedanken gehabt, und nun scheint die Ausführung sich mit einem Male bewirklichen zu können.“

„Nächst erst, ohne die Worte der Schwester zu beantworten, wurde und ging langsam im Zimmer auf und ab, wie es stets ihre Gewohnheit zu sein pflegte, wenn sie über irgend etwas intensives nachdachte. Als sie endlich wieder sprach, war ihr Antlitz von einem Lächeln verflort, das sie geradezu schön erscheinen ließ.“

„Jenes Institut interessiert Dich offenbar nicht weniger als mich“, bemerkte Adia, zu ihrer Schwester gewandt, „und ich würde natürlich nicht —“

„Warum wir das Kind nicht nehmen sollten“, entgegnete die andere mit einer Stimme, die vor innerer Bewegung bebte.

„Ach, Adel, glaubst Du wirklich, daß wir das arme, mütterlose kleine Geschöpf bei uns aufnehmen können? Ich würde das Schicksal nicht machen, die Verantwortung im Stand sein und unter so vielen Umständen für die kleine Herrlichkeit lassen!“

„Nächst laßt, aber eine unermessliche Zärtlichkeit sprach aus ihren Lippen.“

„Selbst wenn sie zu uns kommen sollte, läßt sich sehr wohl nach lange Zeit sein Schicksal und seine Vergangenheit berücksichtigen. Das Institut lag ja klar und deutlich, daß sie erst einen Monat alt ist. Wahrscheinlich wird unter seiner Verwahrung irgend etwas überleben. Ich dachte, es wäre nicht falsch, wenn ich diesem Doktor Tolson schreiben würde, damit wir mehrere Geschickten haben und erst dann, wenn wir Vertriebenes erfahren, könnten wir —“

„O, ich bin überzeugt, es wird sich alles befriedigend lösen lassen, liebe Adel!“ Eine innere Stimme sagt mir, daß das Kind wirklich zu uns kommen wird. Ich glaube fest, es ist meine

gar kein Unglück, wenn wir, auf das hoffend, was wir wünschen, die Kinderstube tatsächlich in Stand setzen können!“

Nachdem hatte noch nie im Leben dem sonnen, stützenden Ton ihrer Schwester überhört können, und sie war es auch jetzt nicht im Stande.

„Möchte die Kinderstube immerhin her, wenn es Dir Freude bereitet; ich werde selbst trotz dem, wenn wir die kleine nehmen können. Als Weiblich will ich es empfinden, wieder eine Kinderstube im Hause zu haben. Ich werde heute noch an Doktor Tolson schreiben, und je nach seiner Antwort werden wir wissen, was wir zu tun haben.“

„In grenzenloser Spannung verbrachten die beiden Damen die Zeit, die naturgemäß vergehen mußte, bevor ein Antwort auf Adels Schreiben eintreffen konnte, und als der Brief endlich eintraf, waren die Hoffnungen beider auf das höchste gestiegen. Freilich enthielt das Schreiben keine genaue Auskunft, aber es sagte, daß Doktor Tolson eigens aus London kommen werde, um den beiden Damen mündlich alle jene Auskünfte zu erteilen, die sie gern erhalten wollten.“

„Eine Vernehmung“, so schrieb er, „wird zweifellos für alle Teile betrieblen sein, als der längste Brief.“

Die beiden Schwestern teilten diese Ansicht auf das vollständigste und so wurde wenige Tage später, zu nachmittägiger Zeit, Doktor Tolson in das Wohnstübchen der beiden Damen geleitet. In seinen Augen trat die höchste Ehrlichkeit so deutlich zutage, sein ernstes, offenes Wesen war so vertraulich, daß beide Schwestern sofort fühlten, man könne diesem Mann unbedenklich vertrauen.

Adia war zu sehr von dem Zweck seines Kommens in Anspruch genommen, daß sie keinen Augenblick weniger Aufmerksamkeit schenkte, als ihre Schwester, dessen Beobachtungsgabe nichts erging, aber auch sie fühlte sich für ihn eingenommen. Keine von beiden bemerkte, daß der erhabene Mann nicht nur sie selbst, sondern auch ihre Umgebung mit fröhlichem Auge prüfte und daraus seine Schlüsse zog.

„Ich will vollkommen ehrlich mit Ihnen sein“, bemerkte er nach dem ersten begründeten Worten, „personlich bin ich an dem Kinde, um bestimmten ich das Institut entscheiden will, ganz und gar nicht interessiert, ja, ich muß sogar gestehen, daß ich blumig von der kleinen weiß. Ihre Mutter hat bei ihrer Geburt ich wurde sehr berufen, um dem armen, hilflosen, jungen Geschöpf beizustehen. Aber sie aber erziehen, ob die Vermutung befiel, die sich ihrer annehmen konnten, und wer der Vater des Kindes ist, das vermag ich Ihnen nicht mitzuteilen, weil ich es selbst nicht weiß. So viel

## Joppen, Paletots und Anzüge

## Möbel, Betten, Polsterwaren

Manufaktur- und Schuhwaren.

**Anzüge od. Paletots**  
 Serie 1 Anz. 1,50 M.  
 Serie 2 „ 3—5 M.  
 Serie 3 „ 6—8 M.  
 Serie 4 „ 10—12 M.

**Winter-Joppen.**  
 Rock- u. Gehrock-Ärmel.  
 Anz. nach Übermaß.

Zur **Ergänzung:**  
 Bütteln, Selen-schranke, Uhren, Vertices, Uhren, Spiegel, Uhren, Garnituren, Schreib-tische, Bücher-schranke, Vor-saal-Tischnen, Vorratschranke, Luxus-Möbel etc.

**Möbel für** 45 Mk., Anz. 3 Mk.  
 98 „ „ 5 „  
 140 „ „ 10 „  
 220 „ „ 18 „  
 286 „ „ 22 „  
 350 „ „ 28 „

**Einz. Möbel 2** M. an.

**Aus Kredit**  
 zu den nur denkbar günstigsten Zahlungs-Bedingungen  
 wie diese von keiner Seite geboten werden können, um so einem jeden zu ermöglichen, sich ohne grosse Geldmittel **Neuanschaffungen** für den Winter zu machen.

**Spezialität: Braut-Ausstattungen.**  
 Polz-Gelders I. sch. Anzw. Anz. 5, 6, 7, 8, 12 M.

**Ganze Wohnungs-Einrichtungen**  
 An- und Abnahme nach Obererkenntn.

**Damen-Jackets, Paletots, Kleider**  
 Anz. 3, 5, 7, 9, 12 M.  
 Gardinen, Teppiche, Vitrinen, Portieren, Stoppdecken, Tischdecken, Lüsterstoffe.

Alles in meinem durch meine **Reellität, Kulanz und Leistung** weitaus bekannten, bestrenommierten, vornehmen und modernen Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

# N. Fuchs

Halle a. S., nur Gr. Ulrichstrasse 58, I., II. u. III.

## Tanz- und Anstands-Unterricht.

Vom 29. Ds. Mitts, abends 8 1/2 Uhr beginnt ein neuer Kursus im Etablissement „Wintergarten“, H. Carl, Bonarar 10 Ull. Hier erlangt man die neuesten und vorzüglichsten Kenntnisse in Tanz- und Umgangsregeln Dienst u. Freitag. Privat-Unterricht zu jeder Zeit. Friedr. Schulze, Zancherstr. 3, (Telephon 2427).

### Lohnende Hausarbeit!

Hausarbeit - Strickmaschinen. Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer Maschine. Ganz Verkauft, leicht erlernbar, im Hause ausübend Arbeit. Entlohnung tut nicht zur Sache. Wir verkaufen die fertigen Waren. Prospekt gratis. R. Genz & Co., Hamburg, Markstr. 85

### Nähmaschinen

aller Systeme, ff. Qualität, in jeder Preislage fault man billig im Spezialgeschäft. Karl Möller, Brüderstr. 9a, an neuem Umzugsort.

### Künstliche Zähne, Plomben, Stützähne, Reparaturen etc.

Willy Muder, am Leipziger Turm, Neue Promenade 18, I., Ecke Leipzigerstrasse. Zahlreiche Anerkennungen. Teilzahlung. Teleph. 3485.

### Josephine Cigaretten

Erstklassige deutsche Marke

### Kofphotograph Pieperhoff

Von nun an Sonntags von 9-7 geöffnet. Poststr. 19.

Ritter

Pianoforte-Fabrik
Grossh. Sachs. Hof-Lieferant
Halle a./S.

Flügel

solideste Arbeit
grösste Zerschönheit
unübertroffene Preiswürdigkeit

Pianos

heftig, daß die Mutter eine gebildete und äußerst sympathische Dame war.

Marie blieb sitzen in Frauens Kleider, während sie weinend fortging.

Wollen Sie damit anheben, daß gar kein Vater vorhanden ist?

Nein, meine sehr verehrte Dame, das wollte ich durchaus nicht sagen. Der Vater des Kindes befand sich bei seiner Frau, als diese starb.

Und das Kind befindet sich jetzt in Ihrer Obhut? fragte Rachel.

Nein, die Kleine wurde der Obhut jener Frau anvertraut, in deren Haus sie das Licht der Welt erblickte und die auch augenmerklich

war, als die Mutter des Kindes starb. Gleich nach dem Begräbnis

schickte der Vater ab, ohne eine Absicht zurückzulassen, ja, ohne überhaupt einen Ansehenspunkt zu geben, wo er zu finden sei.

Er nannte sich Karst, unverständlich ich G. Karst und kam somit überhand über Gottfried herein, ich weiß es nicht; auch ohne

ich nicht, ob er seinen wahren Namen angegeben hat. Er ließ das neugeborene Kind bei der Hausfrau zurück und schickte mir einige hundert Thaler mit der Bitte, nur das Kind in jener

Heile Sorge zu tragen, die mir angemessen schien. Er erklärte, das unglückliche kleine Geschöpf, das den Tod der Mutter verurteilt

war, nie mehr leben zu wollen und sagte hinaus, man möge dem Kinde in der Erde den Namen 'Jed' die Ehre, verleihe, um dadurch den Wunsch der Toten zu erfüllen.

Was für ein heutzutage Schurke!, rief Adia heilig. Mein, ich glaube nicht, daß er das gewesen ist, meinte der

Arzt ein, 'er war nur ein sehr junger Mensch, fast noch ein Knabe, dessen Herz gebrochen war. Er glaubte, das Kind sei verantwortlich für den Tod der Mutter und konnte dem unglücklichen Geschöpf diesen Tod nicht verzeihen. Empfindlich und noch ein Knabe, aber nicht absichtlich böse oder grausam.'

'Aber Junge', flüsterte Rachel, 'und Sie veruchen also, ein Heilmittel für das Kindchen zu finden? Sie wollen es von der Hausfrau wegnehmen?'

'Die Person erscheint mir nicht sehr vertrauenswürdig', lautete die erste Entgegnung, 'sie hat, wie gesagt, selbst ein Kind, das belästigt ebenso alt ist, wie das traurige. Wir scheint es angesetzt für die kleine Frau ein anderes Heilmittel zu finden, daher das Kind. Sie müssen mich verstehen, wenn ich Ihnen sage, daß ich in keiner Hinsicht bestimmte Aussagen über die Kleine machen kann. Ich weiß, wie geliebt, nur, daß ihre Eltern während der Dauer einer Woche in jenem Hofe weilen. Sie würde, als einer eines Arztes bedürfte, nur gerufen, weil ich eben der nächstwohnende Arzt war. Von der Vorgeschichte der Eltern weiß ich gar nichts, ich kann nur wiederholen, daß die Kleine eine mutterlose Waise ist und'

'Und wir müssen Sie zu uns nehmen, Rachel; ich hoffe, Sie nicht ein, daß wir nicht anders können', rief Adia mit einer an ihr ungewohnten Bestimmtheit, 'mir ist an dem Verbleiben der Eltern gar nichts gelegen. Die Kleine soll zu uns kommen, wir wollen sie glücklich machen. So ihre Mutter mit ihrem Vater verheiratet war oder nicht, das ist mir ganz gleichgültig, jedenfalls soll sie zu uns kommen!'

'Der Eintritt in das Leben ist ein trauriger gewesen', entgegnete Doktor Lohmann. 'Wenn das arme Kind in einer Umgebung wie diese hier aufwachsen könnte, so bin ich überzeugt, daß sich das arme Geschöpf ein glückliches Glückseligkeit verdienen ließe.'

'Sie sagen nicht, daß ihre Mutter ein schönes, anmutiges Geschöpf gewesen? Und ihr Vater?'

Rachel war es, die diese Frage stellte.

'Ihr Vater ist ein Knabe, wenn nicht nicht alles ränkt, ein eigenwilliger, herriger Knabe, dessen Charakter noch kaum geformt ist. Wie ich aber schon früher angedeutet, muß sowohl er, wie auch die Mutter des Kindes den besten Stunden angehören und die Anschauung ihrer tollhässlich, daß die Kleine keine niedere Umgebung in sich aufzunehmen hat.'

'Ich nehme jede Gefahr auf mich', erwiderte Adia mit ungewohnter Bestimmtheit. 'Nehmen wir das Kind, Rachel! Wir ist's ganzer, als ob wir gar nicht anders tun könnten, als ob es unsere Pflicht, ein Gebot der Menschlichkeit wäre!'

'Ich denke gerade so wie Du, Adia! Man kann nur Leben nicht unternehmen, ohne irgendwelcher Gefahr ausgesetzt zu sein, und wenn wir dieses Kind adoptieren, müssen wir uns der Möglichkeit einer Gefahr aussetzen. Meine Schwester und ich wollen die Angelegenheit noch mit unserem Vetter und Erben, Herrn Roderich Heintz, besprechen, und wenn er einverstanden ist, so steht es dem, Herr Doktor, daß wir das kleine Mädchen adoptieren. Wenn das Kind zu uns kommt', fügte sie mit bebender Stimme hinzu, 'werden wir unser Möglichstes tun, um ihren Namen zu verwirklichen. Sie soll glücklich sein und uns Freude bringen!'

Ende des Prologs.

1. Ein Vermächtnis.

Gräfin Martini war allein in ihrem Saal. Sie schaute und die vornehme Einrichtung des Gemachs erhobte nur den Eindruck der unfreundlichen Kälte des grauen Novembertages drüben

Das wieder das hochalig prächtige Feuer im Kamin, das sie so einladend aussehenden Armstühle, die davor standen, veranlaßten die Gräfin, ihren Platz am Fenster aufzugeben. Schwermüde

blühte, mit denen die stimmungsbildende waren, auf den Blick, der sich über die Landschaft breitete. Ein Schauer durchdrang ihre schlafne Gestalt, als sie sich endlich von dem wenig erhellenden Blau Himmelgebirge und ruhlos, gleich einem Tier im Käfig, in ihrem Zimmer auf- und niederging, als sei sie ein Löwe, der betrieht war, das Gitter zu durchbrechen, hinter dem man ihn gefangen hielt.

Die schwarze Kleidung stand ihrer hohen, schlanken Gestalt zwar unerschrocken, aber es machte den Eindruck, als sei sie für zu schwer. Es war noch keine Stimmkraft, die sie angetan, denn ihre Gatte war erst am Morgen desselben Tages gestorben, und man hatte noch keine Zeit gehabt, ihre Stimmkraft zu stellen. Er hatte inzwischen das einzige schwarze Kleid angezogen, das sie besaß, und es belästigte sie offenbar, denn als sie bei ihrem rationalen Umherwandeln wieder das Fenster erreichte, öffnete sie dasselbe und ließ lang freudlich nach Luft. Die Kälte strömte in das Gemach, und aber adrehte es nicht. Erst als sie den schiefen Klang einer Glocke vernahm, schloß sie das Fenster fertig und geräuschlos.

'Warum mußte das Schicksal, das ich angerufen hatte, durch den schiefen, abendlichen Klang dieser Glocke noch nicht beendigt herbeigehoben werden? Warum quälte man die Lebenden? Die Toten sind ja auch einmal tot!'

(Fortsetzung folgt.)

Carl Klingler, Halle a. S., Unt. Leipzigerstr. 11. Bequemste Teilzahlung! - Billigste Preise! - Kleine An- und Abzahlung! Paletots, Ulster, Lodenjoppen, Anzüge, Pelerinen, Pelzkragen, Damen-Kostüme, Damen-Jackets, Damen-Röcke u. Blusen. Möbel aller Art, kompl. Einrichtungen in jeder Preislage. Weihnachtsartikel, wie Büstenhalter, Kl. Tischchen, Paneelbretter, Flurgarderoben, Schreibtische, Schreibstühle etc. Besichtigen Sie bitte ohne jeden Kaufwunsch meine Verkaufsräume und Musterzimmer. Jeder Kunde bekommt ein Eröffnungsgeschenk.

H. Marzipan, eigenes Fabrikat. Extra-Aufzeichnungen aus Marzipan werden prompt und sauber ausgeführt. Christbaum-Konfekt f. d. von Wk. I an. Weihnachts-Stollen aus Ia. Zutaten, hochfein im Geschmack. Oskar Koch, Gr. Steinstr. 36, Tel. 1170. Konditorei und Café.

Sie sparen mehr als die Hälfte an Zeit, Seife und Feuerung, wenn Sie sich Johns 'Voll dampf' Waschmaschine anschaffen. Lieferung auch auf Probe. Gr. Steinstr. 1815, Leonhardt & Schliesinger, Telefon 113.

Hämodin. Ein dreifaches Mittel zur Pflege des Mundes und der Zähne. Sehr wirksam im Gebrauch. Ein wichtiger Beitrag aufgedampft, bereitet sich auch beim Schmelzen vorzüglich. In den einflussigsten Apotheken zu haben. Man verlange ausführliche Prospekt. General-Direktor Otto Braune, Halle a. S., November 2199.

Dr. Thompson's Seifen. Garantiert frei von... das beste Waschmittel. 1/2 P. 15 Pfg.

Adams Präzisions-Uhr, die zuverlässigste Uhr der Welt. Reich illustrierte Kataloge in Gold- u. Silberwaren, Herren- u. Damen-Bekleidungs-ere gratis! Solides Personen-überall hin gegen Monats Raten. Vertreten gesucht! Otto Jacob, sen., Friedenstr. 6, Berlin 424.

Piano-Sessel, Piano-Lampen, Taktmesser, Notenständer in reicher Auswahl.

Ritter Hof-Lieferant, Halle a. S. Ueppige Büste u. Korporationen anfertigen lassen. 500 Mark in bar. 1 Vole 2.50 M., 2 Vole 4.50 M. Versand liefert per Nachnahme. Bitte Dank schreiben nach, z. B. direkt eine Dame: 'Leite Ihnen mit, daß ich jetzt ein erlaubliches Bedürfnis der Brust bemerkbar macht, mir hätten es nicht gehalten. Das Mittel hilft gegenwärtig.' F. u. B. H. u. B. Breslau 2, Zehlfstraße 66.

J. H. Garich, Halle a. Saale, Reiburgerstr. 8. Stoffbüsten alte Maß 4.75 u. 5. - ohne Stoff 1.50 - 2. - neu gefüllt u. Maßbüsten, Ständer 1.50, 2. - 2.50. Bestellungen frei.

UNSERST ERHALTEN SIE Musterbogen und haben Babybettgestelle, Stubenmatten, Puppenwagen, Leiermatten etc. direkt von der Fabrik. Kinderwagenfabrik Julius Treiber-Grimma i. Sa.

Kakao, gar. rein, leicht löslich. 1 Pfd. 1.00 u. 1.20 M. empfindlich.

A. Trautwein, Gr. Steinstr. 31. Stauden, Zier- u. Beerensträucher - Katalog gratis. E. Scharrer, Weinhandlung, 83Bergweg 114.

Nachficht durch Oel ohne Ca-Glafey, Nürnberg 3/153. Glafey Sonnenblock. Möbeltransporte Fr. Behrendt, Gr. Steinstr. 29. Emil Köddertzen, Ritterstr. 24.

Typen-Druckereien für Kontore, Vereine etc. Spezialgeschäft Kirchhof. Gr. Steinstr. 56, Nähe Hauptbahnhof.

Hexenschuss, Glied, Rheumatismus, Beht (Kriegeländer's) Pechpflaster 50 Pfg., taufenfach bewährt. Hugo Jodicks, Schmeitzstr. 18. Frack- u. Gehrock-Anzüge werden repariert. A. Brandt, Gartenstr. 1.

Wollene, mit der Hand gefärbte Socken empfindlich. E. Scharrer, Weinhandlung, Gr. Steinstr. 34.



Ulsters Paletots Joppen.

Ulsters durchgekant, 1- u. 2-reih. Formen nach engl. Ge- schmack u. neuart. Mod. Mk. 40.- 36.- 30.- 24-

Paletots mit und ohne Samkragen, einfarbig, moderne Karos und Streifen. Mk. 24.- 22.- 20.- 18-

Coden-Joppen aus wasserdichtem Gebirgs- loden, mit Lamsfutter Mk. 29.- bis 18.- 15.- 10.- 9.- 8.- 6 50

Ulsters in vollendetster Eleganz. Qualität für Massarbeit Mk. 60.- 55.- 50.- 45-

Paletots halbanliegend und Glockenform Mk. 75.- bis 45.- 40.- 36.- 30.- 26-

Coden-Joppen mit Falten, mit gutem Lama und Fild gefüttert Mk. 30.- bis 7 50

Coden-Pelerinen in glatten oder Kamelhaarstoffen mit u. ohne Ausgriff Mk. 26.- bis 10-

Schul-Pelerinen 4- Mk. 11.- bis

Herm. Bauchwitz

Gegründet 1838. 4 Markt 4. Halle a. S. 4 Markt 4. Fernruf 0288.

Gerichts-Setzung.

Strafkammer.

Halle, 27. November.

Streitigkeit. Während des Streites der Holzarbeiter in der... Das Recht des Mieters. Eine hiesige Wäherin war von ihrem Hauswirt wegen... Gegen den Haarausfall. Es gibt zweifellos wenige Leute, die nicht mehr oder weniger unter Haarausfall...

Begründung, sie hätten mit dem genannten Erwerb nichts zu tun und sich auch am Steinernen nicht im entferntesten beteiligt. Da sie den Mietsvertrag abgeben, so beizulegen das... Ver tagung, um nach 8 Tagen leben zu lassen. Schöffengericht. Halle, 27. November.

neuen Hause tun, was ihm beliebt. Sein Recht habe Grenzen durch das Recht des Mieters. Dem Hauspächter müsse mit allen Entschiedenheit entgegengetreten werden. Im vorigen Monat... an die Werte von 20 Pfennigen nicht als... ansetzen werden.

Gegen den Haarausfall.

Es gibt zweifellos wenige Leute, die nicht mehr oder weniger unter Haarausfall... unter Haarausfall - dem Vorläufer der Schilddrüsen-... haben. Zwar können verschiedene Ursachen zu dieser unangenehmen... Erkrankung führen, in neun von zehn Fällen jedoch ist sie bei... Bildung von Schilddrüsen auszuführen, einem Stein, der in die... Harnröhre eintritt, deren Lebenskraft zerstört und die muskulösen... Gewebe einbricht, welche den Harn nach außen und... nachläßt, man diesen Zustand, so schreiben die... des Lebens der Haarmurzeln und schließlich... diesem entgegenzutreten, empfiehlt sich zur... Haarausfall und zur erfolgreichen Bekämpfung der... nichts Besseres, wirksameres, als morgens und abends die... leicht mit einem Haarmittel einzutreiben, welches man sich nach... jedem Haarschnitt in jeder Handvoll herhalten lassen kann... Haarschnitt, 30 gr. Lyola de Compostes, 1 gr. Krist. Menthol. Zum... Haarmitteln gebe man 1/2 Teelöffel feinen Parfüms zu. Wenn, wie... angegeben, für eine Zeitlang regelmäßig angewendet, wirkt dies... Mittel in unübersehbarer Weise. Es ist absolut unschädlich, und... wohl es keine Parfums enthält, hilft es bei... Haare und zur... der Haarmurzeln... S r i c h t! Wegen der... des Haarmittels... Eigenschaften dieses Mittels empfiehlt es sich, die... an Stellen zu bringen, wo Haare... werden.

Viel zu teuer

sind die häufig zum Verkauf angebotenen Schuhwaren, wenn Sie, um mit unseren Preislagen Schritt zu halten, entsprechend leichter gearbeitet sind.

Winter-Schuhwaren

im Gebrauch um so billiger, je dauerhafter das Fabrikat ist. Wir bieten dafür die grösste Gewähr!

Haupt-Preislagen für Damen- und Herrenstiefel:

6 50 7 50 8 50 9 50 10 50 12 50 14 50 16 50

Damen- und Herrenstiefel mit Sealskin- und Lammfellfutter das Beste gegen kalte Füsse

Damen-Filz-Hausschuhe in diversen Ausführungen Mk. 3.40 2.50 2.45 1.90 1.45 95 Pf.

Damen-Leder-Hausschuhe mit Winterfutter Mk. 5.50 4.75 3.50 2.85 1 65

Unsere beliebten Kalender pro 1911 kommen ab Sonntag zur Verteilung!

Unser Condor-Patent Schnürstiefel ohne zu schnüren, für jeden Herrn das praktischste Weihnachtsgeschenk!

Schaffstiefel Mk. 9.90 7 20 Langstiefel Mk. 22.- 15.50 14 50

Gummischuhe in bekannt guten Qualitäten besonders preiswert.

Mädchen- u. Knaben-Stiefel 5 00 Ia. Boxleder, mit Sealskinfutter, je nach der Grösse von 5 an

Kinder-Leder-Stiefel 1 90 mit Friesfutter, schwarz und braun 8.25 2.75

Filz-Schnallenstiefel, Pantoffel, Kamelhaarschuhe, Kinder-Hausschuhe in denkbar grösster Auswahl.

An den Sonntagen vor Weihnachten bis abends 7 Uhr geöffnet!!

Conrad Tack & Cie.

Schuhwarenfabrik Burg b. Magdeburg.

Verkaufshaus Halle: nur Schmeerstr. 1 am Markt.



MARKE CONDOR.

# Kümmre dich um Amelie!

## Geflügel-Ausstellung Brunnerts Bellevue, Sonnabend und Sonntag.

Lindenstrasse. :: Jeder 50. Besucher erhält ein Geflügel-Präsent! ::

### Literarische Abteilung der Halleschen Freien Studentenschaft.

Sonntag, 27. November, abends 8 Uhr  
im Hotel „Kaiser Wilhelm“, Bernburgerstrasse

### :: Brettl-Abend. ::

Conférence: Emil Kunstmann. Am Flügel: Bernard Zeller.  
Karten zu Mk. 1.—, für den reservierten Platz zu Mk. 2.—  
bei Hothan.

### Kunstgewerbe-Verein.

Am Mittwoch d. 30. Novbr. einmündlich vom 11—1 Uhr

### Tapeten-Ausstellung,

zusammengestellt vom Verband Deutscher Kunstgewerbe-Vereine.  
Eintritt für Mitglieder 50 Pfg. Schüler in Begleitung von  
Lehrern 10 Pfg. Der Vorstand: C. Wolff.

Kaisersaal, Freitag, 19. Dezbr., 8 Uhr.

### II. Klavier-Abend

## Raoul von Koczalski.

Karten A 4, B 3, C 2, D 1 u. 1 bei Hothan.

## Café Kronprinz,

Grosse Ulrichstrasse 16.

Elegantes Wiener Café. Neu renoviert.  
Angenehme Familien-Aufenthalts-  
ortlich bis 3 Uhr nachts geöffnet. Sonntags von früh 3 Uhr an  
Telephon 848. Zum Besuch ladet höflichst ein G. Sokol.

### Wintergarten im grossen Spiegelsaal.

Sonntag den 27. November cr., abends 8 Uhr

### Grosses Militär-Konzert,

angeführt vom Tromp.-Corps d. Mansted. Fell-Art.-Regt. 75  
unter Leitung des kgl. Musikmeisters Herrn Steyer.  
Eintritt einschli. Billetsteuer 35 P. Karten gültig.  
Nach dem Konzert

### grosser Ball.

### Zum Schultheiss, Merseburgerstr. 10.

Telephon 1075.

Zur bevorstehenden Saison empfiehlt weissen Saal, große und kleine  
Zweckmässige zur Abwechslung von Fleischlecken und Versammlungen  
eben etc.

### Gross. Mittagstisch im Opernhaus.

Suppe u. 2 Gänge 90 Pfg.  
„1 Gang 65 Pfg.“

### Billard-, Schach- und Skatgelegenheit.

Abendessenbill. Fr. Roschke.

### Schkopau, „Gasthof z. Raben“.

Sonntag den 27. und Montag den 28. November

### Kirmess.

An beiden Tagen von 11—12 Uhr  
nachmittags 3 Uhr an

### Canzoniastik,

wagt freundlich einladen. B. Heinsberger und H. Göhrlich.  
Musik von der beliebten Götting'schen Kapelle.

### Ein neues Frauenbuch

ein in Deutschland approb.  
ärztlich gesehen erschienen,  
beteiligt:

## Die Ärztin im Hause

Ein Hilfs- und Nachschlagewerk für Gesunde und Kranke  
über die wichtigsten Fragen der Gesundheitslehre und  
Heilkunde von Dr. med. Jenny Springer. Gegen  
1200 Textseiten: 933 Original-Illustrationen, 56 farbige  
Tafeln und Kunstbeleggen: Ausführliche Prospekt postalfr.

Preis in Prachtband gebunden M. 17.— ::  
Die Herstellung des Werkes ist unter Verwendung  
moderner Mittel der Buchtechnik erfolgt.

Gegen Monatszahlung von M. 3.— zu beziehen.  
Dresdner Verlagshandlg. M. O. Groh  
Vertreter gesucht. Dresden-N. Vertreter gesucht.

### Volle Büste

schöne Schalterer erlang. Damen jeden Alters d. aus. ges. gesch.  
VACUUM-APPARAT  
Lüsten-Vergrösserer „Thilossia“  
R. O. M. a. D. M. 1911. Bei Nichterfolg Geld zurück.  
kurzer Zeit überraschende Resultate. Der Apparat ist nach  
dem System berühmter Professoren konstruiert u. bringt dabei  
den Erfolg. Verwechseln Sie unseren Lüsten-Vergrösserer  
„Thilossia“ nicht mit anderen Apparaten, welche trotz ausserord.  
erfolgreich weniger selten als „Thilossia“. Preis unseres Apparates  
mit 1 Dose guttencrinin in elegantem Karton bei Vorbest.  
ersch. des Bausatzes nur 7.50, gegen Nachnahme 7.80. Klein-  
wellige Ausgabe. Postversandung frei. Bestimmung bitte bei Bestellung angeben.  
Nur bei Dr. G. Weisbrod & Co., Berlin 56.

### :: Cafetin ::

ein vollkommener Ersatz  
für Bohnenkaffee

1/2 Pfund nur 25 Pfg.

### Hallesche Aktien-Bierbrauerei

Zelfaucratraste 1.

### Allgemeines Preiskegeln.

Von Montag den 24. November bis 13. Dezember  
findet auf meinen Kegelbahnen grosses Preiskegeln statt.  
An beiden Tagen und ausgesetzt:

**3530 Mark in bar.**

Bahn I Haupt-Bahn. 1. Preis 1000 Mark.  
5 Schupp 1 Mark.  
Bahn II Nebel-Bahn. 1. Preis 150 Mark.  
5 Schupp 40 Pfg.  
Weis nähere Plakate.

Um neue Bedingungen bitten Hermann Becker.

### Konzerthaus z. Oberpollinger

2 Kapellen.

„Die Weihing's“ musik. Künstler-Enf.  
und Wiener Schrammel „Fidele Geiter“.  
Matinee. Nachmittags- u. Abendkonzert.

### Leist-Bräu, früh. gold. Löwe

direkt am Leipziger Turm  
Billiges Speise-Lokal.

### Sonntag Künstler-Konzert.

Eintritt frei. Peter Keim.

### Oststädter Gesellschaftshaus,

Bismarckstrasse 7.

Sonntag den 27. November 1910

### Grosses Wild- u. Geflügel-Preiskegeln.

1. Preis: 1 fetter Gans u. 1 Schinken u.  
Sofort am 11 Uhr. Einbuße 30 Pfg.

### Schkopau. Gasthof Deutscher Kaiser.

(Halbtägliche der Stangenbahn Halle-Weisburg)

Sonntag den 27. und Montag den 28. November

### Kirmess.

An beiden Tagen grosse Ballmusik.  
L. Berger.



## Anker-Konzert

Donnerstag den 8. Dez. 1910, abends 8 1/2 Uhr  
in Kammersäle, grosser Saal, Halle a. S.

### Vorführung von Anker-Schallplatten

auf einer Starktonmaschine.

Zur Vorführung gelangen u. a.:  
Hekkingplatten, Röntgen-Operette, Walküre, Hagenotten,  
Türlinger Wandertag, Humoristika etc.

Jeder Interessent eines guten Sprechmaschinen-  
Vortrages ist eingeladen.

Eintritt kostenlos.  
Billets in den mit Plakat bezeichneten Geschäften  
oder vom Engros-Vertrieb:

Hans Zimmermann, Halle a. S., Grünstr. 29.

### Carl Niepe, Schuhwaren-Geschäft,

jetzt Reilstrasse 18,  
dauerhaften Schuhe u. Stiefel in empfehlender  
Ordnung.

## General Booth

der Gründer und Leiter der Heilsarmee spricht  
Mittwoch den 30. November 1910, abends 8 1/2 Uhr  
in den „Kaisersälen“, Halle a. S., Grosse Ulrichstr.

Thema: **Wesen, Arbeit und Bestimmung der Heilsarmee.**  
Jedermann freundlich, eingeladen und willkommen.

Eintrittskarten (im Vorverkauf) von der Heilsarmee, Neue  
Promenade 10 und an der Kasse.

### Parfümerie-Asal-

## Segner & Langrock

Grosse Ulrichstrasse 9. Telephon 1280.

### Baumann & Hedderoth,

## Parfümerie,

Gr. Steinstr. 79, Teleph. 2805, im Hause  
Gebr. Bestmann

### Brüssel 1910: Grand Prix.

## Dralle's Illusion

im  
**Leuchtturm**  
Blütentropfen ohne  
Alkohol  
Ein Atom genügt

Maiglöckchen,  
Veilchen, Rose,  
Syringa,  
Wistaria  
(Jap. Geylino)

Wunderbare, täuschende  
Naturtrou.

Das Original und Vorbild  
aller Parfüms ohne  
Alkohol.

Preis: Veilchen 4.—  
Wistaria 3.50.  
Die übrigen Gerüche 3.—

Georg Dralle, Hamburg.

### Parfümerie und Toilette-Artikel

## Ernst Rosa, Hofflieferant,

Grosse Steinstrasse 8.

### Fritz Mischke,

Friseur- und Parfümerie-Geschäft,  
An der Universität 1 (Ecke Schulstrasse).  
Telephon 3146.

### Wie man schneidern soll!

116 Seiten (Gros-Dina in 20  
Abbildungen) — Zahlreiche An-  
zeichnungen — Leichtfassliches  
Handbuch zur praktischen  
Ausführung der Damenschneiderei nach den neuesten 5-Quinten für  
Hoch, Mittel, Taille, Jacket und Koppel gegen Voreinstellung von 1.20 M.  
Franco (per Nachnahme 30 Pfg. teurer) oder das Buch bei, die Schmitz  
allein für 2.50 M. zu beziehen durch H. O. Förster's Buch- und  
Schneidmatten-Versand, Berlin SW. 29  
Mittenwalderstr. 14 H. 4.

### Seltene Gelegenheit!

Alle deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft mit be-  
währten Nebenbranchen hat ihre

### Generalagentur

für einen Teil der Provinz Sachsen mit Sitz Halle a. S.  
zu vergeben.

Für tüchtige, strebsame Persönlichkeit, die insbesondere  
auch befähigt ist, mit Hilfe der von der Gesellschaft zur  
Verfügung gestellten Mittel eine gute, leistungsfähige

### Organisation

zu schaffen, sind durch die durchaus modernen, äusserst  
konkurrenzfähigen Einrichtungen der Anstalt alle Vor-  
bedingungen für eine gute Entwicklung gegeben. Geht  
Offerten, die wir streng vertraulich behandeln werden,  
unter T. 3333 an Rudolf Mosse, Berlin S. W. erbeten.



**Otto Jacob, sen**  
Berlin-N.O. 324  
Friedenstrasse 9.

**Creignis**

Unter diesem, gegen kaum fühlbare monat. Raten ohne einen Pfennig Anzahlung zu verkaufen, ermöglicht jedermann die Anschaffung unserer kostwertigen Apparate. Für jedermann guter Musik ist das Erzielen der neuen Witt-Opera-Modelle ein

**Bestellschein 324**

Bestellen Sie sich ein Exemplar dieses Bestellscheines bei der Firma Otto Jacob, sen, Berlin, N.O. 324, Friedenstrasse 9. Die Bestellscheine sind in allen Buchhandlungen, Musikgeschäften und bei den Filialen der Firma Otto Jacob, sen, Berlin, N.O. 324, Friedenstrasse 9. zu beziehen. Die Bestellscheine sind in allen Buchhandlungen, Musikgeschäften und bei den Filialen der Firma Otto Jacob, sen, Berlin, N.O. 324, Friedenstrasse 9. zu beziehen.

Interessante Kataloge über Schallplatten und Apparate gratis und franco. Bestreiter an allen Orten gegen hohe Gebühren erhältlich.

# Ohne jegliches Risiko!

Kein Pfennig zu bezahlen, bevor man geheilt ist! Neues Leben für diejenigen, die geschwächte Nerven haben! Neuer Lebensmut für diejenigen, denen Energie und Selbstvertrauen fehlen! Sie können sich das wahre Glück für Ihre Zukunft sichern, wenn Sie von der Gelegenheit, die ich Ihnen hiermit biete, Gebrauch machen und sich



**Dr. Sanden's**  
**Elektr. Gürtel „Herkules“**  
während 60 Tagen zur Probe

kommen lassen u. mich erst nach Heilung honorieren. Esquem während der Nacht um die Taille gelegt, überträgt der Gürtel auf das ganze geschwächte System einen angenehmen und belebenden Strom. Tausende von Personen sind von Nervosität, allgemeiner Schwäche, Magenbeschwerden, Stuhlverstopfung, Blasen-, Nieren- u. Leberleiden, Rheumatismus, Kreuz- und Rückenschmerz, Epilepsie, Neuralgie, Neurasthenie, Gedächtnisschwäche, Störungen in der Blut-zirkulation, Geschlechtschwäche, Samenverlusten etc. durch den galvan. Strom geheilt worden.

Frauen können den Gürtel ebenso gut wie Männer tragen. Wenn Sie an irgendeiner der obengenannten Krankheiten leiden, so schreiben Sie mir heute noch und ich werde sofort das Nötige veranlassen, damit Sie einen Gürtel erhalten können.

Wenn Sie geheilt sind, so bezahlen Sie mich; sind Sie nicht geheilt, so senden Sie mir den Apparat zurück und Sie sind von jeder Verpflichtung entbunden. Ich nehme das ganze Risiko auf mich.

An alle, Leidend oder nicht, sende ich gratis und franko eine der besten Abhandlungen, die jemals über Elektrizität geschrieben worden sind. Schreiben Sie heute noch an:

**Dr. R. F. Sanden, 14 Rue Tailbout, Paris (Frankreich).**

# Daimler Motoren-Gesellschaft

**MARIENFELDE-BERLIN**  
baut als langjährige Spezialität  
**Motoren und Lokomobilen**  
für den Betrieb mit allen flüssigen Brennstoffen sowie  
**Sauggasmotoren-Anlagen**  
in bester Ausführung und modernster Konstruktion.

**moderne Transmissionen.**  
Stahlwellen, Oilspariger, Kugellager, Riemenscheiben aus Holz, Gus- und schmiedeeisernen Güntigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Lager vorrat in Halle und Dresden ex. 1 Million kg.  
**Bader & Halbig, Halle a. S. 8.**

**Geröstete Kaffees**  
von Mk. 1.20 bis Mk. 2.00 emp. in vorzüglichen Qualitäten.  
**Carl Boock,**  
Bismarckstr. u. Rathplatz 1. Zurm.

Verlangen Sie nur:  
**„Pfeilring“ Lanolin**  
in Tuben und Dosen.  
„Nachahmungen weisen man zurück.“  
Vereinigte Chemische Werke Aktiengesellschaft, Gharlottenburg, Salzstr. 16, Abteilung Lanolin-Fabrik Martinikenstraße.

**Pianos Flügel Harmoniums**

**Ritter**  
Pianoforte-Fabrik Halle a. S. Größtes Lager und Leihinstitut Auswahl von ca. 100 Instrumenten verschiedenster Holz- und Stiliarten Vermietung neuer Instrumente mit event. Vergütung bei späterem Kauf.

**Spülapparate** aller Art.  
Hygienische Bedarfsartikel.  
Kataloge auf Wunsch gratis und franco, ohne Absend. u. verschlossen.  
**Gummiwaren-Spezialgeschäft**  
**C. Klappenbach,**  
Gr. Ulrichstr. 41. (Zweiter Eing. vom Kaulenberg.)

**Saale - Briketts**  
sind die besten.  
Wer sparen will, kann und darf nur SAALE-BRIKETS kaufen!  
Delitzscherstrasse, Ecke Canonenweg  
Halle'scher Kohlenhof  
Walter Trolle  
Fernruf 1430.

**Spülapparate** von Mk. 5.00 an  
**Spülapparate** aller Art.  
Hygienische Bedarfsartikel.  
Kataloge auf Wunsch gratis und franco, ohne Absend. u. verschlossen.  
**Gummiwaren-Spezialgeschäft**  
**C. Klappenbach,**  
Gr. Ulrichstr. 41. (Zweiter Eing. vom Kaulenberg.)

**Weerschaum- und Bernstein-Zigarettenspitzen**  
empfehlen in vorzüglicher Sortierung Süßig  
**Ernst Karras jun.,**  
Leipzigstrasse 1.

# Halte dich warm

von Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstrasse 12.

Rabatt-Marken.

Spezialität: **Kamelhaar**

Unterkleidung, -Schlafdecken, -Reisedecken, -Hausschuhe, -Schlafsäcke, -Fussrollen, -Kopfkissen, -Fusssocken.

## Deutscher Reichstag.

Am Bundesratsstische: Deßler, d. Gaus und Trübner sind abwesend. Präsident v. Schwere-Dobitz eröffnet die Sitzung 1 Uhr 15 Minuten.

Die Wiederholung der Interpellation über die Fleischsteuerung wird fortgesetzt.

**Abg. Schulze-Brand (Soz.).** Die Verbitterung der Arbeiter über die Fleischsteuerung hat sich noch mehr vergrößert, daß die Regierung keine Schritte zur Beseitigung unternimmt. Der Arbeiter hat einen Anspruch auf die Möglichkeit des Fleischgenusses und verlangt von der Regierung, daß ihm dieser Genuss ermöglicht wird. Wir brauchen nicht nach Schlachthöfen für die Wahlen zu fragen. Dafür sorgen Sie (nach rechts) und das Dokument des Jahres. (Sehr gut bei den Soz.) Der Reichstag verlangt als Instrument des Volkes, deshalb muß das Volk selber die Steuerung besetzen durch Aufhebung der verwerflichen Politik der indirekten Steuern und Zölle. Wechselt man denn nicht wenigstens ausländische Gewebe einlassen? Die ganze Wirtschaftspolitik kommt auf die Politik der Junker hinaus. (Beifall bei den Sozialdemokraten.)

**Sozialistischer Deputierter.** Die Mehrheit des Hauses teilt nach dem Ergebnis der Debatte in der Hauptdebatte den Standpunkt des Reichstages. Der Abg. Biener hat mir vorgehalten, daß ich als Sozialist anders gesprochen hätte, wie früher als Abgeordneter von Danzig. Meines ist das man schon Mühe nachgelegt. Das beweist, daß ein Minister, bei dem die Sorge für die wirtschaftlichen Interessen eines ganzen Reiches liegt, manchmal anders anficht, als ein Abgeordneter, der nur beschränkte Interessen mit allem Nachdruck zu vertreten hat. Das Reichsgesetz ist nicht nachgekommen, daß das von Deutschland benötigte Quantum Fleisch aus vorhanden ist. Wenn auch Entschuldigungen hierin selbstverständlich sind, so müssen wir doch alles tun, um einen dauernden Mangel vorzubeugen. Meinungsverschiedenheiten bestehen aber darin, ob der Reichstagsbeschluss, die gezeigte Politik, die vorhandenen Verhältnisse wirklich zu betonen, und ob die Politik dieser Mittel nicht in einem Widerspruch stehen zu dem erwarteten Erfolge. Die Schutzmaßnahmen müssen nicht erhalten werden. Eine vollständige Erleichterung des Verkehrs ist durch eine Eröffnung der Grenzen nicht zu erwarten. Eine Sicherstellung der Fleischversorgung für alle Zeiten ist nur zu erwarten, wenn wir der Landwirtschaft eine gewisse Sicherheit und einen mäßigen Gewinn verschaffen und ihr auch den nötigen Schutz gegen Seuchen sichern. Wir würden uns also schämen, wenn wir nicht im Grunde unseren Bedarf zu decken täten. Unsere Wirtschaftspolitik soll eigentlich agrarisch sein, Hilfe und Unterstützung soll das Volk in unerschöpflicher Weise erhalten. Und doch sind zwischen 1840 und 1850 die Vorkriegszeit in Hamburg höher gewesen, als jemals seit dem Wachsen dieses Zolltarifs. Die Behauptung, daß allein unter Wirtschaftspolitik die Fleischversorgung erleichtert, ist mit guten Gründen zurückgewiesen worden. Der Ausgangspunkt unserer Schutzpolitik war übrigens nicht die Landwirtschaft, sondern die Industrie. Es war grundsätzlich, aus vorübergehenden Umständen oder historischen Erwägungen rieten zu wollen an einer Politik, die uns hoch gebracht hat. Ich kann nur wünschen, daß das deutsche Volk die Einfachheit beibehält, und daß auch durch den künftigen Reichstag uns die Möglichkeit gegeben wird, die bisherige Wirtschaftspolitik beizubehalten. (Beifall aus anderer Richtung.)

**Abg. Wankhoff de Wente (nlt.).** Ich gebe zu, daß eine Preissteigerung für Rind- und Schafffleisch eingetreten ist, nicht aber für Schweinefleisch. Von der Steigerung ist die Landwirtschaft nicht Schuld. Sie verlangt die Schmähernde Preise. Durch Eröffnung der Grenzen läßt sich dies Übel nicht beseitigen, sondern nur durch die mögliche Erhöhung der Produktion. Die Grenzpreise brauchen wir zum Schutz unserer Landwirtschaft. Dieser Schutz ist nicht das Ziel des Bundes der Landwirte, der hauptsächlich nicht die Resultate hat, die er sich ausdient. Die Monopolverträge sollen der

inneren Kolonisation nicht direkt und indirekt Hindernisse entgegenstellen. (Zurück rechts Unwohlsein.) Ein solcher Jurist ist eine Gemeinheit. (Wieder wird zur Ordnung gerufen. Bravo rechts, Unruhe links.) Die Nationalliberalen sind stets für den Schutz der nationalen Arbeit eingetreten. (Beifall bei den Nationalliberalen.)

**Abg. Nobelt (liberal).** Das eine Fleischsteuerung besteht, vergrößern wir auch in der Reichstagsdebatte. (Große Heiterkeit.) Die Heilerlöse haben sich wesentlich vergrößert; das Landwirt natürlich den Vorteil annehmend. Der Landwirtschaftsmittel wird den Wirtschaftspolitik. Ist das Wirtschaftspolitik? (Zurück zu, links.) Die Grenzpreise ist nicht das sicherste Mittel gegen Seuchengefahr. Die Verhinderung erfolgt in erster Linie durch Verordnungen. Regel sollte die Grenzpreismittel und Ausnahme die Grenzpreise sein. Es ist höchste Zeit, daß die Regierung etwas tun (Beifall bei den nlt.).

**Abg. Vins (Reichspartei).** Es besteht unabweislich eine große Fleischsalami, unter der der Mittelstand immer leidet. Wesen kann nur eine Erneuerung zur Festhaltung der Preisunterstützung gegen Produktion und Konsumtion.

**Abg. Böhl (nlt.).** Es ist nicht richtig, daß die Städte durch Erhöhung der Schlachtabgaben einen Ausgleich für den Ausfall des Getreides schaffen wollen.

**Abg. Nahn (Bund der Landwirte).** Die innere Kolonisation ist auch unter Beachtung einer gegenseitigen Abhängigkeit eine Unmöglichkeit. Das Verbot, die neue Wirtschaftspolitik Bismarcks durchzusetzen, das gehört zum guten Teil dem Zentrum. Die nationalliberale Politik war dabei sehr widerprüchlich.

**Abg. Emmel (Soz.).** Zunächst soll die Landwirtschaft (Schlechte Böden und die Viehhaltung) betriebl. Der deutsche Kaffee hat selbst von Fremdwort gebrochen.

**Abg. Feger (fortschrittl. Volksp.).** Auch heute hat Dr. Gahn die gewohnte Verbeugung vor dem Zentrum nicht unwillig. Was die Fleischversorgung Deutschlands betrifft, so kann eine solche nur durch eine Stärkung der Kleinbauern gesichert werden.

**Abg. Lohde (Reichsp.).** Die Migration in der liberalen Presse ist übertrieben. Die Fleischsteuerung wird, soweit sie besteht, bald übersehen.

Vierundzwanzig ein Schlussantrag angenommen. Die Interpellation ist damit erledigt.

Morgen 11 Uhr Zeit der heutigen Tagesordnung. Schluss nach 6 1/2 Uhr.

## Kleine Chronik.

\* **Friedrichshagen, 25. November.** (Einen nächsten Abend mit Berliner Zechen hatte in der vergangenen Nacht die Friedrichshager Polizei zu betreten. Zwei Beamte bemerkten, wie ein großer Hüllwagen am Müggelsee mit Seilen, mit meinem Land gefüllt, beladen wurde. Die Diebe traten dann rasch wieder nach Berlin an. Auf die Verhinderung, den Wagen auszuladen und sich zu entfernen, riefen sie auf die Beamten ein, bis sie nach längerem Überhand übermüdet werden konnten.)

\* **Leipzig, 25. November.** (Das Morbattentat in Zschang.) Der des Raubmordbetrugs und des verurteilten Zuchthaus angeklagte 41 Jahre alte Geschäftsmann Julius Dem aus Holzminde wurde heute vom Schwurgericht zu 14 Jahren Zuchthaus und 10 Jahren Ehrverlust verurteilt.)

\* **Leipzig, 25. November.** (Von einem Steinblock serbisch.) Ein schwerer Unglücksfall hat sich gestern Nachmittag in Leipzig zugetragen. Der Steinblock Otto Döring aus Hohenfurt wurde von einem Steinblock, den er losgelassen hatte, mit in die Tiefe gerissen, wobei ihm der Kopf der Schadel zertrümmerte. Döring war sofort tot; er hinterließ Frau und vier uneheliche Kinder.

\* **Japan, 25. November.** (Im Schnee erstickt.) Zwischen Jibabu und Mitsumadome wurde eine Frau in Schneehaufen lebend beinahe leblos aufgefunden. Sie war 24 Stunden vorher von Mitsumadome weggegangen, hatte sich verirrt und war in Schneehaufen geraten. Die Verunglückte wurde in ein Krankenhaus gebracht.)

\* **Greifenberg (Bismarck), 25. November.** (Bei einem Versteigerung in der Umgebung.) Gestern Abend brach bei einem Neubau das Gerüst zusammen. Zwei Arbeiter fielen in die Tiefe, einer war sofort tot. Der andere liegt hoffnungslos darnieder. Der Unternehmer, Maurermeister Mögels, beging aus Verzweiflung Selbstmord.

\* **Magdeburg, 25. November.** (Ein Raubmörder verhaftet.) Die Kriminalbehörde hat hier den Raubmörder Feterow, der am 28. September d. J. die Polizei-Mein in Schöneberg bei Preilwitz mit einem Schmeißhammer erlöset, verhaftet. Der Raubmörder hat nach anfänglichem Weigern die Tat eingestanden.

\* **Magdeburg, 25. November.** (Im Nebel.) Nach 2 Uhr nachmittags nahm die inoffizielle Nebelbesetzung unidirekte Luft so an Dichtigkeit zu, daß nachmittags Dunkelheit herrschte und allenfalls Beleuchtung nötig war.

\* **Gien, 25. November.** (Ein Opfer der Spielglück.) Vor einigen Tagen wurde, wie bereits gemeldet, der Kassierer Müller von der Spitz- und Kretschmer in Spandau wegen Unterschlagung in Höhe von 40 000 Mk. verhaftet. Der dem Untersuchungsrichter gefolgt Müller, das Geld zum größten Teil im Spiel und durch Wetten auf Werberennen verloren zu haben. Auch bezeichnet er einige seiner Schwäger, bei denen er fast täglich erhebliche Summen gemietet hat. Die Kriminalbehörde begab sich sofort in die Wohnung der Schwäger und beschlagnahmte insgesamt einen Barbetrag von rund 15 000 Mark.

\* **Nürnberg, 25. November.** (Ein Aeroplan in Brand.) Bei einem Flugversuch mit einer neuen Blauschiffmaschine (System Steinmetz und Steintritter-Löffler) auf dem Heide bei Gerolstein geriet der Aeroplan durch Schlämmlagen aus dem Motor in Brand. Der Pilot Herr Grote rettete sich durch einen klugen Sprung, während der Aeroplan schwer beschädigt abfiel.

\* **Jülich, 25. November.** (Wachung der Gattin.) Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion, die Vertreter in Deutschland und die Schweizerischen Arbeiterorganisationen schickte Fränze Gembl.

\* **Amstutz, 25. November.** (In Zwickel lebensgefährlich verletzt.) In der Umgebung Amstutz fand ein schweres Unfälle zwischen einem Hochwäler und einem kleinen Zugsbootmann statt, wobei ersterer durch einen Schlag in die Stirn überführt wurde. Die Wunde des Unfalls ist in einem Krankenhaus zu heilen, das sich vor einigen Tagen zwischen beiden im Rathhaus ereignete. Das Verbleiben des Schwerverletzten ist unbekannt sehr ernst. Das Unglück ist auch im Falle einer Heilung verloren.

\* **Nürnberg, 25. November.** (Verurteilung des Mörders eines Arbeiters.) (Im Folgenden.) Bei dem hiesigen Schwurgericht wurde heute gegen 7 Arbeiter verurteilt, die angeklagt waren, mehrere bei Arbeiterstreik dem Führer einer Kolonne von Arbeitsschülern totgeschlagen zu haben. Einer der Arbeiter wurde zum Tode, ein anderer zu 15 und zwei weitere zu je 8 Jahren Zuchthaus verurteilt. Letztere drei befinden sich einer Untersuchung in 20 000 Franken. Nur der zum Tode Verurteilte befristet die Befreiung eines Unbegünstigten eintrifft.

\* **Cornau, 25. November.** (Republikanische Bewegung.) In der Stadt Cornau bemerkten 3000 Bauern die Anwesenheit und die Wahrung des Steuerzinsers mit Steuern. Die herabge-

Ich bitte Sie, für dieses Jahr Ihr altes Abonnement zu erneuern und uns hierüber in der Lage, jederzeit mit uns zu schreiben, auch hier sehr gerne. Bitte geben Sie uns Ihre Adresse mit. Nur die neuesten Muster. Einhorn große Auswahl.

**Uhren, Gold- u. Silberwaren**

Wir kaufen bei allerersten Berliner Fabrikanten grosse Posten gediegener Damen-Konfektion, wie:

Engl. und blaue Paletots  
Schwarze Tuch-Paletots  
Modernste Kostüme  
Sammet- u. Plüsch-Jacketts

erheblich unter regulärem Wert. Da der Einkauf sehr günstig war, konnten wir die Verkaufspreise für diese durchweg elegante und gut gearbeitete Konfektion

sehr billig stellen und damit ein hervorragendes Angebot machen.

**Wag Bernhardt, Uhrmacher.**  
55 Gr. Ulrichstr. 55. Hauptgeschloß.  
Herbergstr. 164. Filiale.

# Grosse Konfektions-Tage

veranlasst durch günstigen Einkauf.

Posten	Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
<b>Englische und blaue Paletots</b>				
aus modernen halbsehweren und schweren Stoffen in halblangen und langen Fassons mit und ohne Garnatur	5.75	8.50	12.50	18.50
Posten	Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
<b>Schwarze Tuch-Paletots</b>				
geschweifte Fassons in allen Längen und Weiten, teils auf 1/2 halbschwerem Serge gefüttert	14.50	18.50	27.00	39.00
Posten	Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
<b>Modernste Kostüme</b>				
in den neuesten Stoffen, Kammergarn, Tuch, Sammet, engl. Stoffe etc. mit Sammet, Tressen- u. Boutache-Garnierungen, aparte Macharten	14.50	23.00	34.00	45.00
Kleiner Posten	Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
<b>Sammet- und Plüsch-Jacketts</b>				
in neuen modernen Fassons, elegante Garnierungen	14.50	19.50	30.00	42.00

Aparte  
**Abendmäntel**  
in den neuesten Farben und Fassons, vom einfachsten bis feinsten Genre.

Wir kaufen bei allerersten Berliner Fabrikanten grosse Posten gediegener Damen-Konfektion, wie:

Engl. und blaue Paletots  
Schwarze Tuch-Paletots  
Modernste Kostüme  
Sammet- u. Plüsch-Jacketts

erheblich unter regulärem Wert. Da der Einkauf sehr günstig war, konnten wir die Verkaufspreise für diese durchweg elegante und gut gearbeitete Konfektion

sehr billig stellen und damit ein hervorragendes Angebot machen.

**Wag Bernhardt, Uhrmacher.**  
55 Gr. Ulrichstr. 55. Hauptgeschloß.  
Herbergstr. 164. Filiale.

# Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

**Abend-Capes**  
mit Moufou- und Tibet-Garnatur, in den verschiedensten Ausführungen

von 8.50 an







la. schwere Holl. Austern. Austerngerichte von frischen Austern.

Geschmackvoll gewählte Dinners und Soupers. Sämtliche Delikatessen der Saison.

Reichhaltige Abendkarte.

Sonntag

Diner- u. Souper- Musik.

# Tulpe

## Walhalla-Theater

Direktor u. Regisseur: Paul Blüthgen.  
Seine Sonnabend-Offiz.-Abend.  
**Sonntag 2 Vorstellungen** nachm. 4 Uhr abends 8 Uhr.  
Nachm. das gesamte Programm. **1 Kind frei.**  
Der einzige Sonntag, an welchem das hervorragende Attraktions-Programm geboten wird.  
Chanteleur, Hühnerhof-Komödie 1 Akt.  
Les Clement. Komische Ringel und Doret.  
Jnas-Truppe | Wilhelmina-Ensemble  
melodische Spinger. | Holland in Halle.  
Die Nihilistin. Sensations-Mimodrama u. weitere 3 Vorstellungen.

In den ersten Tagen des Februar ist das **Walhalla-Theater** prächtig besetzt, an Vereinen für große Veranstaltungen, Bälle, Maskenfeste zu vergeben. Die Direktion.

Im Saale oder Loge zu den fünf Türmen (Albrosenstr.) Montag den 6. Dezember, abends 8 Uhr

## Lieder-Abend von Charlotte Rehfeld.

Am Klavier: Kapellmeister Bruno Weyersberg.  
Konzerttätige: C. Bechstein a. d. Magazin der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.  
— Vollständiges Programm an den Anschlagstulen. —  
(Lieder v. Franz, Brahms, Grieg, Weingartner etc. Arie v. Bruch.) Karten zu 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 Mk. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.  
Alte Promenade 1a. — Fernspr. 1199.  
Als Instrumente von Weltruf empfohlen

Flügel und Pianinos von **C. Bechstein, Grotrian Steinweg Nachf.**  
Alleinverkauft: Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

## Tonbild-Bühne

Schmeerstrasse 5.  
**Kunst, Wissenschaft, Ernst und Humor.**  
Programm vom 26. November bis 2. Dezember:  
1. Kino-Journal der Tonbild-Bühne. 2. Ein Schritt vom Wege, behindertes Drama. 3. Die Nachbarn. Drama. 4. Die berühmten Wasserfälle von Krimmel in Tirol. 5. Ach, wenn Du wüßtest, wie ich Dich liebe. 6. Rodel- und Sobseighfahrten in Moskau. 7. Max mit'm lang von Zappola, Farceval etc., 6 Flugmasch.-Mod. (Wright, Grady, Voisin etc.)  
8. El Capitan, Zumbild. 9. Brennpunkte Gasquellen in Neuenhagen

## Hotel Goldenes Schiffchen.

Inh. Max Windsch, Gr. Ulrichstr. 37. — Telefon 649.  
Vornehmstes Familien-Verkehrslokal am Platze.

## Experimental-Vortrag „Die Eroberung der Luft“.

Rudner, Ph. Spandow-Berlin.  
Vorführung von Experimenten u. wirklichen Flügen an grossen Modellen von Aeroplanen u. Lenkballoons im Saal. Neues kinematographische Aufnahmen v. Zappola-Aufstieg, Aeroplane d. Systeme im Fluge etc. Leichtteller aus d. Gesamtgeschichte d. Luftschiffahrt. Luftschiffmodell-Anstellung im Saal: 8 Luftschiffmodelle (b. 10 Me. lang) von Zappola, Farceval etc., 6 Flugmasch.-Mod. (Wright, Grady, Voisin etc.)  
Karten zu 3, 2, 1.50, 1 Mk. bei Heinrich Rothan.  
Konzertsaal (Wendenplan 20).  
Sonntag den 4. Dezember, abends 8 Uhr  
**Lieder- u. Duetten-Abend Lisa u. Sven Scholander.**  
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Gr. Ulrichstr. 38.

## E. Schumanns Restaurant zum Kaiser Franz

Täglich Pökelknochen, kräftig. Bürgerlich, Mittagstisch. Warme u. kalte Speisen — zu jeder Tageszeit. — Um zahlreichen Besuch bitten Franz Kaiser, Gesell.-Führ.  
**Birkenwäldchen.**  
Saal und Zimmer gut geleistet. Nachmittags: **Grammophon-Konzert.** Gegenüber label ein W. Scheibe

## Neues Theater.

Direktion: E. M. Maubacher.  
Sonntag 4 Uhr KLEINE PREISE.  
**Johanniseuer.**  
8. Juni 1. Male. Novität.  
Kümmere dich um Amalie  
Opernmeister der Tröte, Pötte, u. l. l.

## Stadttheater in Halle.

Sonntag den 27. November.  
Musikant: 6 Fremdenwort, 4 erniedrigten Preisen Anfang 3 Uhr. Ende 6 Uhr.  
**Die Afrikanerin.**  
Große Oper in 5 Akten von Eugen Scribe, deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer.  
Musikalische Leitung: G. Straube.  
Don Pedro, Verführer. Im 1. Akt des Königs Franz Schwarz Don Diego, Admiral Theo Rosen. Zwei, dessen Todler. Alice von Sora. Prinz u. Prinzessin. O. Bühnenmann. Don Alvar, Mitglied des Rates. Frei Grafelli. Der Graf, Musikant. F. Schuppert. Relais. E. G. von Gort. Selts. (St. Dreimann Der Oberpriester des Stamm. Otto Rudolph. Jnas' Dienerin Elfe Seibel. Abend: 77. Vorfall. im Wohnen. 1. Viertel. Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
**Bub oder Mädel.**  
Operette in 3 Akten v. Felix Brämann und H. Altman. Musik von Bruno Granichscladen. Spielleitung: Karl Stabinger. Musikalische Leitung: Ludwig Sauer.

Frei Grafelli. O. Bühnenmann. Don Alvar, Mitglied des Rates. Frei Grafelli. Der Graf, Musikant. F. Schuppert. Relais. E. G. von Gort. Selts. (St. Dreimann Der Oberpriester des Stamm. Otto Rudolph. Jnas' Dienerin Elfe Seibel. Abend: 77. Vorfall. im Wohnen. 1. Viertel. Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
**Bub oder Mädel.**  
Operette in 3 Akten v. Felix Brämann und H. Altman. Musik von Bruno Granichscladen. Spielleitung: Karl Stabinger. Musikalische Leitung: Ludwig Sauer.

## Paul Ritschke

Schaufenster-Dekorateur, Halle a/S., Steinweg 45.  
Zag-kräftige Weihnachtsdekorationen. Plakate und Preise.

## Zoolog. Garten.

Sonntag den 27. November nachmittags von 3 1/2 Uhr ab **Konzert** vom Orchester der 86er. (Regl. Obermusikanten Platz.)  
Eintrittspreise:  
Ern. 50 Pf. Kinder 30 Pf.  
Sa mittags 12 Uhr.  
Ern. 30 Pf. Kinder 20 Pf.

## Ernst Ulrich's Restaurant

Abendbrot 25 Pf. empfangt neue Spezialitäten. Sonntag nachmittag **Kaffee** mit feinsten Kaffeebohnen. Abend Kartoffelpuffer.  
**Gale Röngeold,** Henrietteustrasse 37. Neue elegante Bedienung.

## Der Waffenschmied von Werns.

Komische Oper in 3 Akten von Albert Vöpping. Spielleitung: Theo Rosen. Musikalische Leitung: Ludwig Sauer. Hans Stabinger, Hofkapellmeister. Hans Schür. Ritter Graf von Vierenau. Otto Rudolph. Georg, sein Knappe. Frei Grafelli. Ritter Helbig von Sondersleben. H. Krupp. Jementrau, Mariens. Gräfinchen. L. Walter-Pösig. Brenner, Schmidt. Bindingerschwager. Theo Rosen. Ein Geistes. Albert Weber.

## Sonne und Erde.

Volleternentwurf in 1. Teil 1. u. 2. Teil 2. u. 3. Teil 3. u. 4. Teil 4. u. 5. Teil 5. u. 6. Teil 6. u. 7. Teil 7. u. 8. Teil 8. u. 9. Teil 9. u. 10. Teil 10. u. 11. Teil 11. u. 12. Teil 12. u. 13. Teil 13. u. 14. Teil 14. u. 15. Teil 15. u. 16. Teil 16. u. 17. Teil 17. u. 18. Teil 18. u. 19. Teil 19. u. 20. Teil 20. u. 21. Teil 21. u. 22. Teil 22. u. 23. Teil 23. u. 24. Teil 24. u. 25. Teil 25. u. 26. Teil 26. u. 27. Teil 27. u. 28. Teil 28. u. 29. Teil 29. u. 30. Teil 30. u. 31. Teil 31. u. 32. Teil 32. u. 33. Teil 33. u. 34. Teil 34. u. 35. Teil 35. u. 36. Teil 36. u. 37. Teil 37. u. 38. Teil 38. u. 39. Teil 39. u. 40. Teil 40. u. 41. Teil 41. u. 42. Teil 42. u. 43. Teil 43. u. 44. Teil 44. u. 45. Teil 45. u. 46. Teil 46. u. 47. Teil 47. u. 48. Teil 48. u. 49. Teil 49. u. 50. Teil 50. u. 51. Teil 51. u. 52. Teil 52. u. 53. Teil 53. u. 54. Teil 54. u. 55. Teil 55. u. 56. Teil 56. u. 57. Teil 57. u. 58. Teil 58. u. 59. Teil 59. u. 60. Teil 60. u. 61. Teil 61. u. 62. Teil 62. u. 63. Teil 63. u. 64. Teil 64. u. 65. Teil 65. u. 66. Teil 66. u. 67. Teil 67. u. 68. Teil 68. u. 69. Teil 69. u. 70. Teil 70. u. 71. Teil 71. u. 72. Teil 72. u. 73. Teil 73. u. 74. Teil 74. u. 75. Teil 75. u. 76. Teil 76. u. 77. Teil 77. u. 78. Teil 78. u. 79. Teil 79. u. 80. Teil 80. u. 81. Teil 81. u. 82. Teil 82. u. 83. Teil 83. u. 84. Teil 84. u. 85. Teil 85. u. 86. Teil 86. u. 87. Teil 87. u. 88. Teil 88. u. 89. Teil 89. u. 90. Teil 90. u. 91. Teil 91. u. 92. Teil 92. u. 93. Teil 93. u. 94. Teil 94. u. 95. Teil 95. u. 96. Teil 96. u. 97. Teil 97. u. 98. Teil 98. u. 99. Teil 99. u. 100. Teil 100. u. 101. Teil 101. u. 102. Teil 102. u. 103. Teil 103. u. 104. Teil 104. u. 105. Teil 105. u. 106. Teil 106. u. 107. Teil 107. u. 108. Teil 108. u. 109. Teil 109. u. 110. Teil 110. u. 111. Teil 111. u. 112. Teil 112. u. 113. Teil 113. u. 114. Teil 114. u. 115. Teil 115. u. 116. Teil 116. u. 117. Teil 117. u. 118. Teil 118. u. 119. Teil 119. u. 120. Teil 120. u. 121. Teil 121. u. 122. Teil 122. u. 123. Teil 123. u. 124. Teil 124. u. 125. Teil 125. u. 126. Teil 126. u. 127. Teil 127. u. 128. Teil 128. u. 129. Teil 129. u. 130. Teil 130. u. 131. Teil 131. u. 132. Teil 132. u. 133. Teil 133. u. 134. Teil 134. u. 135. Teil 135. u. 136. Teil 136. u. 137. Teil 137. u. 138. Teil 138. u. 139. Teil 139. u. 140. Teil 140. u. 141. Teil 141. u. 142. Teil 142. u. 143. Teil 143. u. 144. Teil 144. u. 145. Teil 145. u. 146. Teil 146. u. 147. Teil 147. u. 148. Teil 148. u. 149. Teil 149. u. 150. Teil 150. u. 151. Teil 151. u. 152. Teil 152. u. 153. Teil 153. u. 154. Teil 154. u. 155. Teil 155. u. 156. Teil 156. u. 157. Teil 157. u. 158. Teil 158. u. 159. Teil 159. u. 160. Teil 160. u. 161. Teil 161. u. 162. Teil 162. u. 163. Teil 163. u. 164. Teil 164. u. 165. Teil 165. u. 166. Teil 166. u. 167. Teil 167. u. 168. Teil 168. u. 169. Teil 169. u. 170. Teil 170. u. 171. Teil 171. u. 172. Teil 172. u. 173. Teil 173. u. 174. Teil 174. u. 175. Teil 175. u. 176. Teil 176. u. 177. Teil 177. u. 178. Teil 178. u. 179. Teil 179. u. 180. Teil 180. u. 181. Teil 181. u. 182. Teil 182. u. 183. Teil 183. u. 184. Teil 184. u. 185. Teil 185. u. 186. Teil 186. u. 187. Teil 187. u. 188. Teil 188. u. 189. Teil 189. u. 190. Teil 190. u. 191. Teil 191. u. 192. Teil 192. u. 193. Teil 193. u. 194. Teil 194. u. 195. Teil 195. u. 196. Teil 196. u. 197. Teil 197. u. 198. Teil 198. u. 199. Teil 199. u. 200. Teil 200. u. 201. Teil 201. u. 202. Teil 202. u. 203. Teil 203. u. 204. Teil 204. u. 205. Teil 205. u. 206. Teil 206. u. 207. Teil 207. u. 208. Teil 208. u. 209. Teil 209. u. 210. Teil 210. u. 211. Teil 211. u. 212. Teil 212. u. 213. Teil 213. u. 214. Teil 214. u. 215. Teil 215. u. 216. Teil 216. u. 217. Teil 217. u. 218. Teil 218. u. 219. Teil 219. u. 220. Teil 220. u. 221. Teil 221. u. 222. Teil 222. u. 223. Teil 223. u. 224. Teil 224. u. 225. Teil 225. u. 226. Teil 226. u. 227. Teil 227. u. 228. Teil 228. u. 229. Teil 229. u. 230. Teil 230. u. 231. Teil 231. u. 232. Teil 232. u. 233. Teil 233. u. 234. Teil 234. u. 235. Teil 235. u. 236. Teil 236. u. 237. Teil 237. u. 238. Teil 238. u. 239. Teil 239. u. 240. Teil 240. u. 241. Teil 241. u. 242. Teil 242. u. 243. Teil 243. u. 244. Teil 244. u. 245. Teil 245. u. 246. Teil 246. u. 247. Teil 247. u. 248. Teil 248. u. 249. Teil 249. u. 250. Teil 250. u. 251. Teil 251. u. 252. Teil 252. u. 253. Teil 253. u. 254. Teil 254. u. 255. Teil 255. u. 256. Teil 256. u. 257. Teil 257. u. 258. Teil 258. u. 259. Teil 259. u. 260. Teil 260. u. 261. Teil 261. u. 262. Teil 262. u. 263. Teil 263. u. 264. Teil 264. u. 265. Teil 265. u. 266. Teil 266. u. 267. Teil 267. u. 268. Teil 268. u. 269. Teil 269. u. 270. Teil 270. u. 271. Teil 271. u. 272. Teil 272. u. 273. Teil 273. u. 274. Teil 274. u. 275. Teil 275. u. 276. Teil 276. u. 277. Teil 277. u. 278. Teil 278. u. 279. Teil 279. u. 280. Teil 280. u. 281. Teil 281. u. 282. Teil 282. u. 283. Teil 283. u. 284. Teil 284. u. 285. Teil 285. u. 286. Teil 286. u. 287. Teil 287. u. 288. Teil 288. u. 289. Teil 289. u. 290. Teil 290. u. 291. Teil 291. u. 292. Teil 292. u. 293. Teil 293. u. 294. Teil 294. u. 295. Teil 295. u. 296. Teil 296. u. 297. Teil 297. u. 298. Teil 298. u. 299. Teil 299. u. 300. Teil 300. u. 301. Teil 301. u. 302. Teil 302. u. 303. Teil 303. u. 304. Teil 304. u. 305. Teil 305. u. 306. Teil 306. u. 307. Teil 307. u. 308. Teil 308. u. 309. Teil 309. u. 310. Teil 310. u. 311. Teil 311. u. 312. Teil 312. u. 313. Teil 313. u. 314. Teil 314. u. 315. Teil 315. u. 316. Teil 316. u. 317. Teil 317. u. 318. Teil 318. u. 319. Teil 319. u. 320. Teil 320. u. 321. Teil 321. u. 322. Teil 322. u. 323. Teil 323. u. 324. Teil 324. u. 325. Teil 325. u. 326. Teil 326. u. 327. Teil 327. u. 328. Teil 328. u. 329. Teil 329. u. 330. Teil 330. u. 331. Teil 331. u. 332. Teil 332. u. 333. Teil 333. u. 334. Teil 334. u. 335. Teil 335. u. 336. Teil 336. u. 337. Teil 337. u. 338. Teil 338. u. 339. Teil 339. u. 340. Teil 340. u. 341. Teil 341. u. 342. Teil 342. u. 343. Teil 343. u. 344. Teil 344. u. 345. Teil 345. u. 346. Teil 346. u. 347. Teil 347. u. 348. Teil 348. u. 349. Teil 349. u. 350. Teil 350. u. 351. Teil 351. u. 352. Teil 352. u. 353. Teil 353. u. 354. Teil 354. u. 355. Teil 355. u. 356. Teil 356. u. 357. Teil 357. u. 358. Teil 358. u. 359. Teil 359. u. 360. Teil 360. u. 361. Teil 361. u. 362. Teil 362. u. 363. Teil 363. u. 364. Teil 364. u. 365. Teil 365. u. 366. Teil 366. u. 367. Teil 367. u. 368. Teil 368. u. 369. Teil 369. u. 370. Teil 370. u. 371. Teil 371. u. 372. Teil 372. u. 373. Teil 373. u. 374. Teil 374. u. 375. Teil 375. u. 376. Teil 376. u. 377. Teil 377. u. 378. Teil 378. u. 379. Teil 379. u. 380. Teil 380. u. 381. Teil 381. u. 382. Teil 382. u. 383. Teil 383. u. 384. Teil 384. u. 385. Teil 385. u. 386. Teil 386. u. 387. Teil 387. u. 388. Teil 388. u. 389. Teil 389. u. 390. Teil 390. u. 391. Teil 391. u. 392. Teil 392. u. 393. Teil 393. u. 394. Teil 394. u. 395. Teil 395. u. 396. Teil 396. u. 397. Teil 397. u. 398. Teil 398. u. 399. Teil 399. u. 400. Teil 400. u. 401. Teil 401. u. 402. Teil 402. u. 403. Teil 403. u. 404. Teil 404. u. 405. Teil 405. u. 406. Teil 406. u. 407. Teil 407. u. 408. Teil 408. u. 409. Teil 409. u. 410. Teil 410. u. 411. Teil 411. u. 412. Teil 412. u. 413. Teil 413. u. 414. Teil 414. u. 415. Teil 415. u. 416. Teil 416. u. 417. Teil 417. u. 418. Teil 418. u. 419. Teil 419. u. 420. Teil 420. u. 421. Teil 421. u. 422. Teil 422. u. 423. Teil 423. u. 424. Teil 424. u. 425. Teil 425. u. 426. Teil 426. u. 427. Teil 427. u. 428. Teil 428. u. 429. Teil 429. u. 430. Teil 430. u. 431. Teil 431. u. 432. Teil 432. u. 433. Teil 433. u. 434. Teil 434. u. 435. Teil 435. u. 436. Teil 436. u. 437. Teil 437. u. 438. Teil 438. u. 439. Teil 439. u. 440. Teil 440. u. 441. Teil 441. u. 442. Teil 442. u. 443. Teil 443. u. 444. Teil 444. u. 445. Teil 445. u. 446. Teil 446. u. 447. Teil 447. u. 448. Teil 448. u. 449. Teil 449. u. 450. Teil 450. u. 451. Teil 451. u. 452. Teil 452. u. 453. Teil 453. u. 454. Teil 454. u. 455. Teil 455. u. 456. Teil 456. u. 457. Teil 457. u. 458. Teil 458. u. 459. Teil 459. u. 460. Teil 460. u. 461. Teil 461. u. 462. Teil 462. u. 463. Teil 463. u. 464. Teil 464. u. 465. Teil 465. u. 466. Teil 466. u. 467. Teil 467. u. 468. Teil 468. u. 469. Teil 469. u. 470. Teil 470. u. 471. Teil 471. u. 472. Teil 472. u. 473. Teil 473. u. 474. Teil 474. u. 475. Teil 475. u. 476. Teil 476. u. 477. Teil 477. u. 478. Teil 478. u. 479. Teil 479. u. 480. Teil 480. u. 481. Teil 481. u. 482. Teil 482. u. 483. Teil 483. u. 484. Teil 484. u. 485. Teil 485. u. 486. Teil 486. u. 487. Teil 487. u. 488. Teil 488. u. 489. Teil 489. u. 490. Teil 490. u. 491. Teil 491. u. 492. Teil 492. u. 493. Teil 493. u. 494. Teil 494. u. 495. Teil 495. u. 496. Teil 496. u. 497. Teil 497. u. 498. Teil 498. u. 499. Teil 499. u. 500. Teil 500. u. 501. Teil 501. u. 502. Teil 502. u. 503. Teil 503. u. 504. Teil 504. u. 505. Teil 505. u. 506. Teil 506. u. 507. Teil 507. u. 508. Teil 508. u. 509. Teil 509. u. 510. Teil 510. u. 511. Teil 511. u. 512. Teil 512. u. 513. Teil 513. u. 514. Teil 514. u. 515. Teil 515. u. 516. Teil 516. u. 517. Teil 517. u. 518. Teil 518. u. 519. Teil 519. u. 520. Teil 520. u. 521. Teil 521. u. 522. Teil 522. u. 523. Teil 523. u. 524. Teil 524. u. 525. Teil 525. u. 526. Teil 526. u. 527. Teil 527. u. 528. Teil 528. u. 529. Teil 529. u. 530. Teil 530. u. 531. Teil 531. u. 532. Teil 532. u. 533. Teil 533. u. 534. Teil 534. u. 535. Teil 535. u. 536. Teil 536. u. 537. Teil 537. u. 538. Teil 538. u. 539. Teil 539. u. 540. Teil 540. u. 541. Teil 541. u. 542. Teil 542. u. 543. Teil 543. u. 544. Teil 544. u. 545. Teil 545. u. 546. Teil 546. u. 547. Teil 547. u. 548. Teil 548. u. 549. Teil 549. u. 550. Teil 550. u. 551. Teil 551. u. 552. Teil 552. u. 553. Teil 553. u. 554. Teil 554. u. 555. Teil 555. u. 556. Teil 556. u. 557. Teil 557. u. 558. Teil 558. u. 559. Teil 559. u. 560. Teil 560. u. 561. Teil 561. u. 562. Teil 562. u. 563. Teil 563. u. 564. Teil 564. u. 565. Teil 565. u. 566. Teil 566. u. 567. Teil 567. u. 568. Teil 568. u. 569. Teil 569. u. 570. Teil 570. u. 571. Teil 571. u. 572. Teil 572. u. 573. Teil 573. u. 574. Teil 574. u. 575. Teil 575. u. 576. Teil 576. u. 577. Teil 577. u. 578. Teil 578. u. 579. Teil 579. u. 580. Teil 580. u. 581. Teil 581. u. 582. Teil 582. u. 583. Teil 583. u. 584. Teil 584. u. 585. Teil 585. u. 586. Teil 586. u. 587. Teil 587. u. 588. Teil 588. u. 589. Teil 589. u. 590. Teil 590. u. 591. Teil 591. u. 592. Teil 592. u. 593. Teil 593. u. 594. Teil 594. u. 595. Teil 595. u. 596. Teil 596. u. 597. Teil 597. u. 598. Teil 598. u. 599. Teil 599. u. 600. Teil 600. u. 601. Teil 601. u. 602. Teil 602. u. 603. Teil 603. u. 604. Teil 604. u. 605. Teil 605. u. 606. Teil 606. u. 607. Teil 607. u. 608. Teil 608. u. 609. Teil 609. u. 610. Teil 610. u. 611. Teil 611. u. 612. Teil 612. u. 613. Teil 613. u. 614. Teil 614. u. 615. Teil 615. u. 616. Teil 616. u. 617. Teil 617. u. 618. Teil 618. u. 619. Teil 619. u. 620. Teil 620. u. 621. Teil 621. u. 622. Teil 622. u. 623. Teil 623. u. 624. Teil 624. u. 625. Teil 625. u. 626. Teil 626. u. 627. Teil 627. u. 628. Teil 628. u. 629. Teil 629. u. 630. Teil 630. u. 631. Teil 631. u. 632. Teil 632. u. 633. Teil 633. u. 634. Teil 634. u. 635. Teil 635. u. 636. Teil 636. u. 637. Teil 637. u. 638. Teil 638. u. 639. Teil 639. u. 640. Teil 640. u. 641. Teil 641. u. 642. Teil 642. u. 643. Teil 643. u. 644. Teil 644. u. 645. Teil 645. u. 646. Teil 646. u. 647. Teil 647. u. 648. Teil 648. u. 649. Teil 649. u. 650. Teil 650. u. 651. Teil 651. u. 652. Teil 652. u. 653. Teil 653. u. 654. Teil 654. u. 655. Teil 655. u. 656. Teil 656. u. 657. Teil 657. u. 658. Teil 658. u. 659. Teil 659. u. 660. Teil 660. u. 661. Teil 661. u. 662. Teil 662. u. 663. Teil 663. u. 664. Teil 664. u. 665. Teil 665. u. 666. Teil 666. u. 667. Teil 667. u. 668. Teil 668. u. 669. Teil 669. u. 670. Teil 670. u. 671. Teil 671. u. 672. Teil 672. u. 673. Teil 673. u. 674. Teil 674. u. 675. Teil 675. u. 676. Teil 676. u. 677. Teil 677. u. 678. Teil 678. u. 679. Teil 679. u. 680. Teil 680. u. 681. Teil 681. u. 682. Teil 682. u. 683. Teil 683. u. 684. Teil 684. u. 685. Teil 685. u. 686. Teil 686. u. 687. Teil 687. u. 688. Teil 688. u. 689. Teil 689. u. 690. Teil 690. u. 691. Teil 691. u. 692. Teil 692. u. 693. Teil 693. u. 694. Teil 694. u. 695. Teil 695. u. 696. Teil 696. u. 697. Teil 697. u. 698. Teil 698. u. 699. Teil 699. u. 700. Teil 700. u. 701.